

2021



Verband  
Evangelische Kirchenmusik  
in Württemberg e.V.

Fortbildungen  
Freizeiten  
Reisen



Vorwort	3
Programmübersicht 2021	4
Sonderveranstaltungen	6
Chor • Stimme • Ensemble	10
Orgel • Taste	13
Weitere Themen	20
Freizeiten • Reisen	26
Termine anderer Veranstalter	32
Bibliotheken	54
Formblatt	55
Teilnahmebedingungen	57
Impressum • Adressen	62
Anmeldeformular	63



## **Liebe Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker, liebe Chorsängerinnen und -sänger, liebe (kirchen-)musikbegeisterte Menschen in unserer Landeskirche!**

Im Jahr 2020 konnten leider nur wenige unserer geplanten Veranstaltungen stattfinden. Nach einer sehr inspirierenden Kirchenmusik-Tagung in Bad Urach kam die Corona-Pandemie, die unsere Reisen und Freizeiten, aber auch Tagesseminare unmöglich machte.

Noch wissen wir nicht, was 2021 bringt und wie lange die besonderen Vorgaben noch gelten werden. Wir haben zuversichtlich geplant und fast alle Fortbildungen, die 2020 ausgefallen sind, können dieses Jahr nachgeholt werden. Außerdem sind die gewohnten Formate im Programm wie z.B. die Chorleitungstage, die Orgelwoche am Bodensee, die Werkwoche und unsere jährlich stattfindenden Freizeiten und Reisen. Neu ist eine Orgelstudienfahrt nach Dresden, die orgelkundliche und touristische Aspekte mit Orgelunterricht verbindet. Wir hoffen sehr, dass all diese schönen Veranstaltungen wie geplant stattfinden können, natürlich unter Beachtung der jeweils gültigen Infektions-Schutzkonzepte.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt im Jahr 2021 auf dem "Instrument der Jahres": der Orgel – und natürlich der Orgelmusik.

Im zweiten Teil dieses Heftes stellen wir ausgewählte Veranstaltungen anderer Einrichtungen vor, die wir für empfehlenswert halten und unser Angebot ergänzen.

Noch mehr Informationen zu den Fortbildungen, Freizeiten und Reisen sowie zu vielen anderen interessanten Themen finden Sie auf unserer Webseite

**[www.kirchenmusik-wuerttemberg.de](http://www.kirchenmusik-wuerttemberg.de)**

Über die Webseite können Sie sich auch schnell und einfach zu einer Veranstaltung anmelden.

Nun wünschen wir Ihnen interessante Entdeckungen beim Lesen dieses Fortbildungsprogramms und freuen uns über Ihr Interesse.

**Ihr Verband Evangelische Kirchenmusik in Württemberg e. V.**

# Programmübersicht 2021

03.12.2020	W	Informationsabend zur C-Pop-Ausbildung 2021 – 2023	33
02.–07.01.	K	Weihnachtliche Chortage 2021	48
20.–22.01.	W	PR für Kirchenmusiker/innen	43
Februar–Nov.	M	Kursreihe D-Pop – Piano	38
Februar–Nov.	M	Kursreihe D-Pop – Gitarre	38
05.–07.02.	L	Lebendiger Kinderchor	44
06.02.	W	Singen • Tanzen • Feiern	41
19.–21.02.	K	WortKlangWort	48
20.02.	V	Chorpraxis im digitalen Zeitalter	12
06.03.	V	Lieder einführen und begleiten	13
13.03.	V	Arbeitsrecht	20
26.–28.3.	M	Chorleitungsseminar Gospel/Pop I	39
April–Nov.	M	Kursreihe Pop/Worship	39
06.–11.04.	V	Orgelwoche am Bodensee	14
06.–11.04.	K	Ostersingwoche	49
16.–18.04.	W	Auftakt Nagolder Orgelakademie	34
17.04.	V	Fortbildungstag Chorleitung I	10
23.–25.04.	L	Oratorienkurs	45
12.–16.05.	V	Orgelstudienfahrt Dresden	26
03.05.	W	Konvent der Bezirkskantoren/innen	32
04.05.	W	Konferenz der Kirchenmusiker/innen	32
09.05.	W	Orgel-Radtour der Kantorate Backnang/Murrhardt	35
21.–24.05.	V	Orgelreise Baden – Pfalz – Elsass	28
02.–06.06.	W	Bahn-Orgelreise Thüringen	52
31.05.–02.06.	W	Kammermusikurs für Senioren	37
03.–06.06.	K	Gospelsingen	50
12.06.	V	"Du tust mir kund den Weg ..."	22
15.06.	W	Audition für professionelle Sängerinnen und Sänger	34
17.–19.06.	W	Jubiläumskonzerte HKM Tübingen	36
18.–20.06.	M	Chorleitungsseminar Gospel/Pop II	39
26.06.	V	Fortbildungstag Chorleitung II	10

# Programmübersicht 2021

03.07.	V	Bei-Spiele – Ausnotierte Orgelimprovisationen zur neuen Wochenliedreihe	16
19.07.	V	Gesundheit für Kirchenmusiker/innen	24
19.–23.07.	L	Singen ein Leben lang!	45
02.–09.08.	W	Musikwoche für junge Leute	37
02.–11.08.	V	Sing- und Musizierfreizeit	30
22.–29.08.	W	Fahrrad-Orgelreise "Auf den Spuren von Arp Schnitger"	53
Sept.–Nov.	M	Kursreihe Musiklehre für alle	40
17.–19.09.	W	Jazz & Pop im Chor	43
18.09.	W	Orgelmusik der deutschen Romantik	35
20.–23.09.	K	Psalmensingen	51
02.10.	W	Singen • Tanzen • Feiern	41
04.–06.10.	W	Fachtagung Orgel	42
16.10.	V	Pop-Liedbegleitung an Orgel und Klavier	17
18.–22.10.	K	Kirchberger Singwoche	50
23.10.	V	Interpretationsseminar Alte Orgelmusik	18
25.–29.10.	V	Singfreizeit für Ältere	31
03.–06.11.	V	5. Werkwoche des Verbandes	6
05.11.	V	Bereichsversammlung 2021	9
16.11.	L	Sing and move	46
19.–21.11.	M	Chorleitungsseminar Gospel/Pop III	39
03.–05.12.	L	Seht, die erste Kerze brennt!	46
17.–18.12.	W	Weihnachtsoratorium in Bewegung erleben	41
27.–30.12.	L	Musikalische Auszeit	47

V Verband

M musikplus

L Landesakademie Ochsenhausen

K Kloster Kirchberg

W Weitere Anbieter

Mittwoch – Samstag • 3. – 6. 11. 2021

1

## 5. Werkwoche des Verbandes

### Gemeinsame Arbeitstagung für nebenberufliche Kirchenmusiker/innen

Herzlich willkommen bei der Werkwoche: Fortbildung, Begegnung, gemeinsames Singen und Musizieren und es sich gut gehen lassen im Stift Urach!

Die Teilnehmer melden sich für einen der drei Bereiche Orgel, Chorleitung sowie Kinder- und Jugendchor an. Außerdem gibt es Workshops zu verschiedenen Themen, die für alle offen sind, z. B. Liedbegleitung am Klavier, neue Lieder im Gottesdienst, Stimmbildung, Probenmethodik u.a.

Stiltypische Populärmusik ist in allen Bereichen selbstverständlich integriert.

Prägend für die Werkwoche sind die herzliche Gemeinschaft und der Austausch unter den Teilnehmern, die in der ganzen Landeskirche musikalisch tätig sind. Gemeinsame Programmpunkte sind das Einsingen am Morgen, Chorproben und eine Musizier-Session am Abend (bitte Instrumente mitbringen!) sowie die Abendandachten.

Ein umfangreiches Notensortiment aus allen Bereichen wird zur Ansicht bereitgestellt. Für alle Teilnehmer/innen besteht das Angebot, Einzelunterricht in Schlagtechnik/Dirigieren und Stimmbildung (klassisch und Pop/Gospel) zu erhalten.

#### Bereich Chorleitung:

Dirigat; Probentechnik und Methodik; Stimmbildung und Intonation; Chorführung und Organisation; Austausch zu allgemeinen Fragen wie Nachwuchs- und Projektarbeit; Körperarbeit und Einsingen.

*Carmen Andruschkewitsch  
Michael Čulo*

#### Bereich Kinder- und Jugendchor:

Ermutigung und Anregungen zum Singen und Spielen mit der eigenen Stimme; Entstehen eines entspannten Miteinanders in der Gruppe als Grundlage; Atem und Spiele mit Luft; Hören und Tönen; Rhythmus und Sprache; Formen erleben beim Singen und Tanzen; Einführung in erste Erfahrungen von Mehrstimmigkeit; Rituale beim Aufbau einer Kinder- und Jugendchorstunde finden; Literatur mitbringen, austauschen und praktisch kennenlernen.

#### Bereich Orgel:

Liturgisches Orgelspiel:  
Einfache Intonationsmodelle in allen Stilrichtungen und aus dem vierstimmigen Satz der Orgelbox; Liedharmonisierungen in verschiedenen Modellen; Intonationen und Liedharmonisierungen im Popbereich (auch am Klavier).

#### Literaturspiel:

Stilgerechtes Spiel von romantischen, barocken oder jazzigen Orgelwerken; Registrierkunde; Vorstellung und Erarbeitung von Choralvorspielen aus verschiedenen Epochen (einfache Barockliteratur, Romantik, Moderne); Vorstellung von Orgelliteratur für den Gottesdienst.

#### Unterrichtet wird an unterschiedlichen Orgeln:

Stiftskirche St. Amandus (Weigle 1901, III/P 47 und Mühleisen 2001, II/P 19) und St. Josef-Kirche Bad Urach (Orgelbau Schober/Plattling, II/P 27), Stiftskirche Dettingen (Blessing 1866, II/P 27).

*Eva-Magdalena Ammer  
Barbara Straub  
Thomas Haller  
Stephen Blaiçh*



# Sonderveranstaltungen

Chorleitung:	Kantorin Carmen Andruschkewitsch (Rottenburg) Kantor Michael Čulo (Hildesheim)
Kinder- und Jugendchor:	KMD Eva-Magdalena Ammer (Nagold)
Orgel:	KMD Stephen Blaich (Metzingen) KMD Thomas Haller (Aalen) BK Barbara Straub (Degerloch)
Ort:	Stift Urach Bismarckstr. 12, 72574 Bad Urach
Beginn:	9.30 Uhr mit einem Brezelfrühstück
Ende:	nach dem Mittagessen (ca. 13 Uhr)
Kosten (3 ÜN, Vollpension, Seminargebühr):	290 € Einzelmitglieder 330 € Nichtmitglieder 27 € Einzelzimmer-Zuschlag 40 € Ermäßigung für Studierende, Auszubildende, Schüler/innen
Mindestteilnehmer:	30 Personen; maximal 60 Personen
Anmeldeschluss:	4. 8. 2021
Spätester Rücktrittstermin bei Nichterreichung der Mindestteilnehmerzahl:	1. 10. 2021

Bitte bei der Anmeldung den gewünschten Bereich angeben:

- (Erwachsenen-) Chorleitung
- Kinder- und Jugendchor
- Orgel

Instrument des Jahres 2021

# Die Orgel

Instrument  
des Jahres 2021  
Orgel



# Sonderveranstaltungen

Freitag, 5. 11. 2021 • 20.30 – 21.15 Uhr

## Bereichsversammlung

der Bereiche „Chöre“, „Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker“ und „Orgel“

Die Vorsitzenden David Dehn und Peter Ammer berichten über die Arbeit des Verbandes und aktuelle Entwicklungen in der Kirchenmusik.

Leitung: KMD David Dehn (Neuenstadt)  
KMD Peter Ammer (Nagold)

Ort: Stift Urach  
Bismarckstr. 12, 72574 Bad Urach

Näheres zu gegebener Zeit in den „Württembergischen Blättern für Kirchenmusik“.



Samstag, 17. 4. 2021 • 10 – 17 Uhr

Samstag, 26. 6. 2021 • 10 – 17 Uhr

## Fortbildungstag Chorleitung

### Seminartag für nebenamtliche Chorleiter/innen



Der Seminartag bietet die Möglichkeit, Grundlagen der Chorleitung aufzufrischen und neue Impulse zu erhalten.

Auf dem Programm stehen: Gemeinsames Singen und Kennenlernen von Chorliteratur für die nebenberufliche Chorarbeit (sowohl Klassik als auch Populärmusik), chorische Stimmbildung, schlagtechnische Übungen, probentechnische Anregungen. Ein Schwerpunkt dieses Chorleitungstages ist Literatur für kleine Chöre und Orgel.

Es wird ein umfangreicher Literaturtisch und bei Interesse Einzelschlagtechnik angeboten.

**David Dehn** studierte Kirchenmusik an der Hochschule für Kirchenmusik Esslingen. Seit 1997 ist er Bezirkskantor in Neuenstadt (Kocher) und seit 2000 Leiter der Chorleitungswerkstatt des Verbandes. Im Herbst 2008 wurde er zum Vorsitzenden des Bereichs „Chöre“ des Verbandes Evangelische Kirchenmusik in Württemberg gewählt.

Leitung:	KMD David Dehn (Neuenstadt)
Kosten:	keine Seminargebühr evtl. Verpflegungskosten werden vor Ort erhoben
Mindestteilnehmer:	15 Personen; maximal 30 Personen

Diesen Fortbildungstag Chorleitung bieten wir inhaltsgleich zweimal an:

### 17. 4. 2021, Göppingen

2

Ort: Stadtkirche Göppingen,  
Schloßplatz 8, 73033 Göppingen

Anmeldeschluss: 19. 3. 2021

Spätester Zugang einer eventuellen Absage: 25. 3. 2021

In Kooperation mit dem Kirchenbezirk Göppingen.

### 26. 6. 2021, Ditzingen

3

Ort: Ev. Gemeindehaus,  
Münchinger Str. 2, 71254 Ditzingen

Anmeldeschluss: 8. 6. 2021

Spätester Zugang einer eventuellen Absage: 11. 6. 2021

In Kooperation mit dem Kirchenbezirk Ditzingen.



Samstag, 20.2.2021 • 10 – 17 Uhr

4

### Chorpraxis im digitalen Zeitalter



Die Digitalisierung führt auch zu einem Wandel in der Chormusik. Die aktuelle Situation in der Corona-Pandemie hat diesen Wandel beschleunigt und unseren Chören neue Möglichkeiten in Kommunikation und Probenarbeit aufgezeigt. Die große Herausforderung ist, sich in diesen Bereich einzuarbeiten und zu entscheiden, was für die eigene Chorpraxis sinnvoll und machbar ist.

Unser Referent Tobias Weierberger nutzt für seinen Chor seit Jahren die Möglichkeiten von digitaler Kommunikation und Internet. Er wird verschiedene Anwendungen und Beispiele vorstellen und direkt mit den Teilnehmern ausprobieren.

Themen sind: Medien in der Chor-Kommunikation • Umgang mit Noten-Programmen (am Beispiel von MuseScore) • Erstellung von Sing-Along-Dateien • Einrichtung von internen Webseiten • einfache Funktionen einer Musikbearbeitungs-Software • einfache Funktionen eines „digitalen Mischpults“ • Musik-Datenbanken im Internet

Achtung: Das Thema „Chorprobe digital“ wird **nicht** Teil des Seminars sein!

Um im Seminar aktiv mitarbeiten zu können, sollten alle Kursteilnehmer/innen einen Laptop mitbringen.

**Tobias Weierberger:** \*1978 • Organist seit 1995 • Abitur 1998 • Diplom-Wirtschaftsmathematiker 2007 • C-Ausbildung 2010 • Nebenberuflicher IT-Dozent seit 2010 • Nebenberuflicher Chorleiter seit 2011

Leitung:	Tobias Weierberger (Stuttgart)
Ort:	Ev. Gemeindezentrum Kirchgasse 18, 72108 Rottenburg
Kosten	38 € Einzelmitglieder
(Seminargebühr):	48 € Nichtmitglieder 10 € Ermäßigung für Studierende, Auszubildende, Schüler/innen
Mindestteilnehmer:	8 Personen; maximal 15 Personen
Anmeldeschluss:	27.1.2021
Spätester Zugang einer eventuellen Absage:	4.2.2021

Samstag, 6.3.2021 • 10 – 17 Uhr

5

### Lieder einführen und begleiten

#### für Tastenspieler/innen

Wie kann eine Organistin oder ein Pianist im Gottesdienst, sogar innerhalb eines liturgischen Geschehens ein neues bzw. unbekanntes Lied vermitteln? Und dieses Lied so einführen und begleiten, dass die Gemeinde gerne mitsingt? "Die Orgel spielt uns das Lied einmal vor!" – das kann doch nicht die einzige Möglichkeit sein...

Barbara Straub hat viele andere Ideen gesammelt und für diesen Fortbildungstag zusammengestellt: Fantasievolle und anregende Methoden zur Liedvermittlung und Tipps aus der gottesdienstlichen Praxis. Vieles kann sofort gemeinsam ausprobiert werden.

Auch auf die individuellen Raumverhältnisse wird eingegangen: Ist eine Orgel und/oder ein Klavier vorhanden? Steht das Instrument auf der Empore oder im Altarraum? Was ist bei unterschiedlichen Liedtypen und Stilen zu beachten? Was kann eine Gemeinde gleich mitsingen und wo kommen wir um das „Üben“ nicht ganz herum?



**Barbara Straub** studierte Kirchenmusik (A) in Esslingen und absolvierte ein Aufbaustudium Chorleitung in Heidelberg. Seit 1990 ist sie Bezirkskantorin in Stuttgart-Degerloch.

Leitung:	BK Barbara Straub (Degerloch)
Ort:	Stadtkirche St. Nikolaus Alter Kirchplatz, 73430 Aalen
Kosten	28 € Einzelmitglieder
(Seminargebühr):	38 € Nichtmitglieder 5 € Ermäßigung für Studierende, Auszubildende, Schüler/innen
Mindestteilnehmer:	6 Personen; maximal 12 Personen
Anmeldeschluss:	9.2.2021
Spätester Zugang einer eventuellen Absage:	22.2.2021

Dienstag – Sonntag • 6. – 11. 4. 2021

6

## Orgelwoche am Bodensee

### Intensives Üben und Unterricht

Der Kurs richtet sich an Organistinnen und Organisten im Nebenberuf sowie an Orgelschüler/innen. Der Unterricht gliedert sich in Orgelliteraturspiel und liturgisches Orgelspiel. Die beiden Dozenten beraten die Teilnehmer entsprechend dem individuellen Leistungsstand. Den Teilnehmern stehen ausreichend Instrumente zum Üben zur Verfügung.

Zum Abschluss der Tagung gestalten die Teilnehmer gemeinsam einen Gottesdienst und eine Orgelmatinee. In der Freizeit lädt die traumhafte Landschaft direkt am Bodensee zum Wandern und anderen Aktivitäten ein.



**Jens Wollenschläger** stammt aus Landau in der Pfalz und studierte Kirchenmusik (A) in Stuttgart bei Bernhard Haas (Orgel), Hans Martin Corrinth (Improvisation) u.a. sowie in der Solistenklasse (Konzertexamen mit Auszeichnung) bei Pieter van Dijk in Hamburg. Er war als Kantor und Organist am Ulmer Münster (Praktikantenstelle), mit einem Teilauftrag als Bezirkskantor in Aalen und als Kantor in Stuttgart-Möhringen tätig. Im Jahre 2014 wurde er als Professor für Orgel an die Hochschule für Kirchenmusik Tübingen sowie als Erster Organist an die dortige Stiftskirche St. Georg berufen. Seit März 2015 ist er Prorektor der Hochschule für Kirchenmusik Tübingen.



**Andreas Gräsle** studierte Kirchenmusik und Orgel in Stuttgart, Saarbrücken und Trossingen. Seine Lehrer waren Jon Laukvik, Daniel Roth und Andrea Marcon. Seit April 2003 ist er als Bezirkskantor an der Konstanzer Kirche in Ditzingen tätig. Außerdem ist er ein gefragter Kammermusik-Partner und Continuo-Spieler und gibt Konzerte als Organist und Cembalist.

Leitung:	Prof. Jens Wollenschläger (Tübingen) BK Andreas Gräsle (Ditzingen)	
Ort:	Gästehaus St. Theresia Moos 2, 88097 Eriskirch	
Beginn:	11 Uhr	
Ende:	13 Uhr (nach dem Mittagessen)	
Kosten (5 ÜN, Vollpension, Seminargebühr):	530 €	Einzelmitglieder
	580 €	Nichtmitglieder
	80 €	Einzelzimmer-Zuschlag
	100 €	Ermäßigung für Studierende, Auszubildende, Schüler/innen
Mindestteilnehmer:	10 Personen; maximal 16 Personen	
Anmeldeschluss:	5. 2. 2021	
Spätester Rücktrittstermin bei Nichterreichung der Mindestteilnehmerzahl: 8. 3. 2021		



Samstag, 3. 7. 2021 • 10 – 17 Uhr

7

## BEI-SPIELE

### Ausnotierte Orgelimprovisationen zur neuen Wochenliedreihe



2020 ist die Sammlung BEI-SPIELE von Hans-Peter Braun erschienen (Strube Edition 3535). Sie bietet in fünf Heften zu allen Liedern der neuen Wochenliedreihe ausnotierte Improvisationen von sehr leicht bis mittelschwer an. Die Hefte folgen dem Kirchenjahr und sind in ihrer fantasievollen Vielfalt die Frucht jahrzehntelanger Unterrichts- und Gottesdienstpraxis des Autors.

Die Teilnehmer/innen sollten einige Stücke aus der Sammlung vorbereitet mitbringen. Der Autor gibt eine Einführung in das Konzept der Sammlung und Tipps zur Ausführung und Registrierung sowie Anregungen für eigene Improvisationsversuche.



**Hans-Peter Braun** war Bezirkskantor in Aalen und Trossingen. 1995 bis zum Ruhestand 2015 hatte er das Amt des Musikdirektors am Evangelischen Stift Tübingen und des 1. Organisten an der Tübinger Stiftskirche inne. Seit 1980 bis heute ist er außerdem als Dozent und Honorarprofessor an der Staatlichen Musikhochschule in Trossingen tätig. Er ist Komponist und Herausgeber zahlreicher Publikationen im kirchenmusikalischen Bereich.

Leitung:	KMD Prof. Hans-Peter Braun (Tübingen)
Ort:	St. Pankratius in Tübingen/Bühl (Zeilhuber 2006, II/P 21) Pfarrhof 8, 72072 Tübingen
Kosten (Seminargebühr):	28 € Einzelmitglieder 38 € Nichtmitglieder 5 € Ermäßigung für Studierende, Auszubildende, Schüler/innen
Mindestteilnehmer:	6 Personen; maximal 12 Personen
Anmeldeschluss:	27. 5. 2021
Spätester Zugang einer eventuellen Absage:	2. 6. 2021

Samstag, 16. 10. 2021 • 10 – 17 Uhr

8

## Pop-Liedbegleitung an Orgel und Klavier

### Tagesseminar für nebenamtliche Organistinnen und Organisten

Im Evangelischen Gesangbuch, vor allem aber in dem Liederheft „Wo wir dich loben, wachsen neue Lieder plus“, findet man etliche neue geistliche Lieder, die nicht mehr im Stil klassischer Choralsätze begleitet werden können, sondern einer entsprechenden poplarmusikalischen Darstellung bedürfen. In diesem Tagesseminar werden Grundsätze zur Begleitung neuer Lieder an Klavier und Orgel erarbeitet. Dabei geht es um das Spiel nach Akkordsymbolen, um Begleitpatterns, Intros und Zwischenspiele sowie um Fragen der Artikulation. Die Teilnehmer bereiten Lieder vor, an denen exemplarisch gearbeitet wird.

**Urs Bicheler** studierte Kirchenmusik (A) mit zusätzlichem Wahlhauptfach „Poplarmusik“ an der Hochschule für Kirchenmusik in Tübingen und ist seit 2015 als hauptamtlicher Kirchenmusiker in Wendlingen am Neckar tätig. Als Keyboarder ist er mit verschiedenen Bands in Deutschland, Belgien und Österreich unterwegs. Seit 2016 ist er Studienleiter für die C-Pop-Ausbildung, sowie Orgelsachverständiger der württembergischen Landeskirche.



Leitung:	Urs Bicheler (Stuttgart)
Ort:	Stadtkirche St. Laurentius Kirchstr. 2, 72622 Nürtingen
Kosten (Seminargebühr):	28 € Einzelmitglieder 38 € Nichtmitglieder 5 € Ermäßigung für Studierende, Auszubildende, Schüler/innen
Mindestteilnehmer:	8 Personen; maximal 15 Personen
Anmeldeschluss:	9. 9. 2021
Spätester Zugang einer eventuellen Absage:	16. 9. 2021
In Kooperation mit dem Bezirkskantorat Nürtingen.	

Samstag, 23.10.2021 • 10 – 17 Uhr

9

## Interpretationsseminar Alte Orgelmusik an einer Orgel in mitteltöniger Stimmung



Im Februar 2020 wurde die neue Ahrend-Orgel der Hochschule für Kirchenmusik in Tübingen eingeweiht. Diese Orgel ist eine ganz besondere: Neben ihrer hohen Qualität und der Tatsache, dass sie besonders für (norddeutsche) Barockmusik geeignet ist, wird dieses Instrument mittelfristig über zwei Stimmsysteme verfügen: ein mitteltöniges und ein wohltemperiertes, was durch die Verwendung von 18 statt 12 Pfeifen pro Oktave mittels Registerhebel umgeschaltet werden kann. Im ersten Bauabschnitt hat die Orgel zwei Manuale und 17 Register (davon 4

Transmissionen) in rein mitteltöniger Stimmung erhalten. Die Klaviaturnumfänge wurden modern gewählt, damit auch die Musik des späten 18. und frühen 19. Jahrhunderts darauf gespielt werden kann; die Manuale haben einen Umfang von C-g3, das Pedal von C-f1. Auf eine Kurze Oktave im Bass wurde aus naheliegenden Gründen verzichtet.

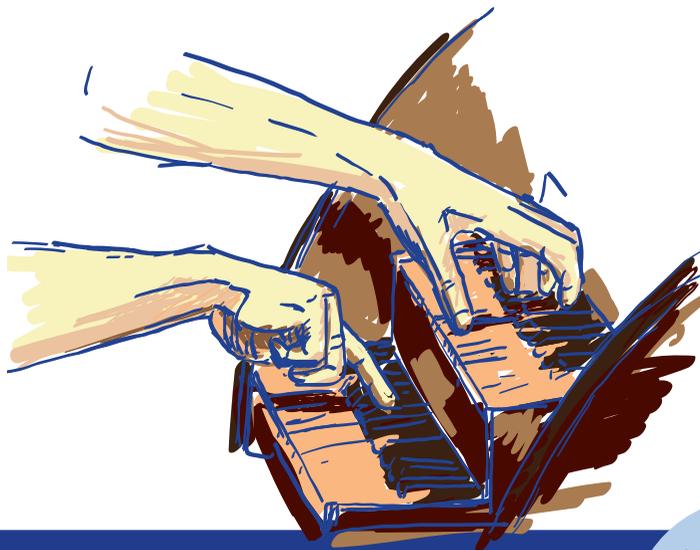
In diesem Seminar können Orgelwerke des 16. und 17. Jahrhunderts so zum Klingen gebracht werden, wie sie in etwa bei ihrer Entstehungszeit erklangen. In dieser mitteltönigen Stimmung komponierten z.B. Scheidemann, Weckmann, Hieronymus und Jakob Praetorius, Frescobaldi, Sweelinck und die spanischen Komponisten dieser Zeit (Arrauxo, Cabanilles u.a.). Teilweise können auch spätere Werke, z.B. von Buxtehude oder J. S. Bach, auf der Orgel dargestellt werden; es sind allerdings nur Tonarten bis drei b oder vier Kreuze möglich. Die Teilnehmer/innen werden darum gebeten, rechtzeitig vor dem Seminar die 1-2 Werke zu nennen, die sie spielen möchten. Sie bekommen dann Nachricht, ob die angemeldeten Stücke in dieser Stimmung darstellbar sind.

Anlässlich des 400. Todestages des Urvaters der niederländisch-norddeutschen Orgeltradition, Jan Pieterszoon Sweelinck, im Oktober 2021 wäre es schön, wenn nach Möglichkeit jeweils ein Werk dieses Komponisten vorbereitet würde.

[www.kirchenmusikhochschule.de/orgelbauprojekt/unsere-neue-orgel/was-fuer-eine-orgel/](http://www.kirchenmusikhochschule.de/orgelbauprojekt/unsere-neue-orgel/was-fuer-eine-orgel/)

**Jens Wollenschläger** ist seit 2014 Professor für Künstlerisches und Liturgisches Orgelspiel an der Hochschule für Kirchenmusik Tübingen sowie Erster Organist der dortigen Stiftskirche St. Georg. Er stammt aus Landau in der Pfalz und studierte Kirchenmusik (A) in Stuttgart bei Bernhard Haas (Orgel), Hans Martin Corrinth (Improvisation) u.a. sowie in der Solistenklasse (Konzertexamen mit Auszeichnung) bei Pieter van Dijk in Hamburg. Zum März 2015 wurde er vom Senat der Hochschule als Prorektor gewählt und von März 2019 bis Februar 2020 leitete er die Hochschule kommissarisch als Rektor.

Leitung:	Prof. Jens Wollenschläger (Tübingen)
Ort:	Hochschule für Kirchenmusik Gartenstr. 12, 72074 Tübingen
Kosten (Seminargebühr):	Aktive Teilnahme: 28 € Einzelmitglieder 38 € Nichtmitglieder 5 € Ermäßigung für Studierende, Auszubildende, Schüler/innen Passive Teilnahme: 10 €
Mindestteilnehmer:	6 aktive Personen; maximal 10 aktive Personen
Anmeldeschluss:	1. 9. 2021
Spätester Zugang einer eventuellen Absage:	23. 9. 2021



Samstag, 13.03.2021 • 10 – 18 Uhr

10

## Arbeitsrecht

### für haupt- und nebenamtliche Kirchenmusiker/innen

Bei diesem Seminar sollen die rechtlichen Regelungen, die um das kirchenmusikalische Amt geschaffen wurden, in den Blick genommen und Lösungsansätze für arbeitsrechtliche Problemfelder entwickelt werden.

Themen sind u.a.:

- die Ordnung des kirchenmusikalischen Dienstes unserer Landeskirche
- Vergütungsgruppenplan und Richtsatztabelle
- kirchliche Strukturen; Dienst- und Fachaufsicht
- Datenschutz
- Aufführungsrechte, Honorare, GEMA

Auch individuelle Fragen der Teilnehmer/innen werden beantwortet.

### Kursstruktur:

10 – 12 Uhr: anstellungsrechtliche Fragen im Nebenamt

13 – 16 Uhr: Themen, die alle betreffen

16 – 18 Uhr: anstellungsrechtliche Fragen im Hauptamt

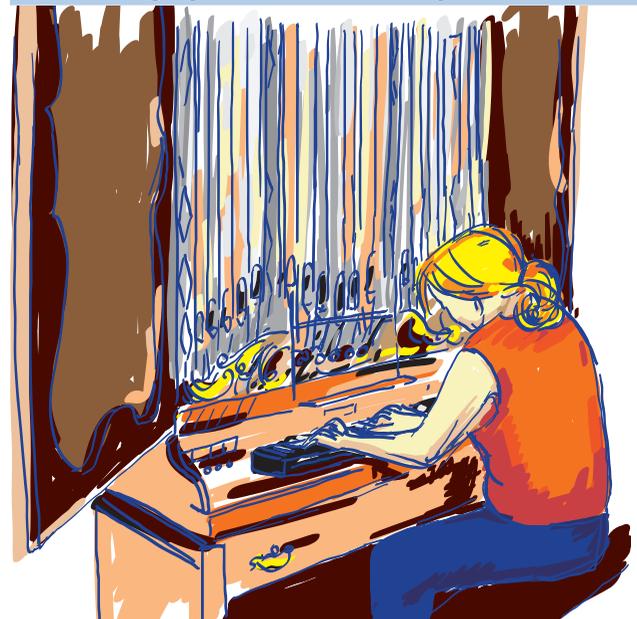


**Reinhard Krämer**, \*1958, Kirchenmusikexamen 1982 an der Musikhochschule Trossingen. 1982 bis 1996 Kirchenmusiker der Sonnenberggemeinde Stuttgart, seit 1996 der Kirchengemeinde Ellwangen. Seit 1984 MAV-Mitglied, seit 1995 Berufsgruppenvertreter Kirchenmusik in der landeskirchlichen Mitarbeitervertretung (LakiMAV), seit 2000 Mitglied der Arbeitsrechtlichen Kommission für Landeskirche und Diakonie Württemberg.

**Peter Ammer**, \*1964, 1991 Kirchenmusikexamen an der HKM Esslingen, 1992-2009 Bezirkskantor in Stellenteilung mit seiner Frau in Weikersheim; dort 15 Jahre Vorsitzender der Bezirks-MAV und viele Jahre stv. LakiMAV-Mitglied. Seit 2009 stellenteilend Bezirkskantor in Nagold, seither auch Vorsitzender des Verbands, Bereich Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker. Seit 2020 wieder in der MAV und auch stv. LakiMAV-Mitglied.



Leitung:	Reinhard Krämer (Ellwangen) KMD Peter Ammer (Nagold)
Ort:	Jakob-Andrä-Haus Alte Rommelshäuser Str. 22, 71332 Waiblingen
Kosten (Seminargebühr):	40 € Einzelmitglieder 50 € Nichtmitglieder 10 € Ermäßigung für Studierende, Auszubildende, Schüler/innen
Mindestteilnehmer:	8 Personen; maximal 22 Personen
Anmeldeschluss:	23. 2. 2021
Spätester Zugang einer eventuellen Absage: 1. 3. 2021	



Samstag, 12. 6. 2021 • 10 – 17 Uhr

11

## "Du tust mir kund den Weg zum Leben..." (Ps 16,11a)

### Lieder und Chorsätze, theologische und liturgische Elemente für Schwellensituationen



In der kirchenmusikalischen Arbeit und bei der Gestaltung von Gottesdiensten haben wir es oft mit Schwellen und Übergängen zu tun.

Bestimmte Zeiten im Kirchenjahr sind stark von diesem Thema geprägt: Ende des Kirchenjahres, Advent, Silvester und Neujahr.

Oder im Gottesdienst: Ankommen und Beginn; Einsegnung, Segen und Segenslieder; Einführung oder Verabschiedung von Mitarbeitern.

Auch bei strukturellen Veränderungen wie bei einer Gemeindefusion, bei der Einweihung oder Entwidmung von Gebäuden müssen Übergänge gestaltet werden.

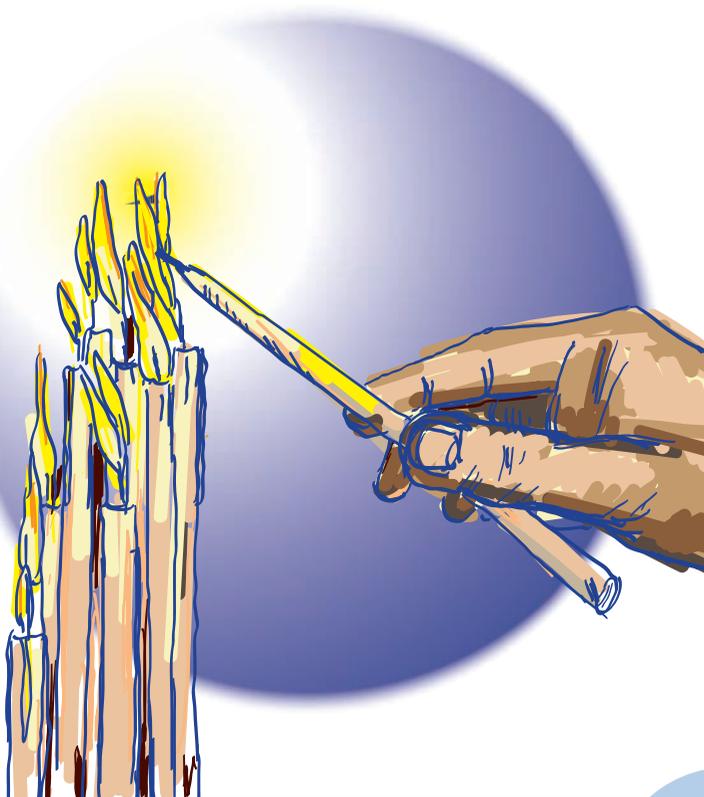
Bei diesem Seminar werden kreative Ideen, Lieder und Texte, Chorsätze und liturgische Elemente zum Thema "Schwellen und Übergänge" vorgestellt.



**Christina Jeremias-Hofius**, geb. 1966, Studium der Ev. Theologie, nach dem Studium wissenschaftliche Mitarbeiterin im Fachbereich Neues Testament in Heidelberg, dann Vikariat und Pfarramt in verschiedenen württembergischen Gemeinden, jetzt Hochschulpfarrerin in Tübingen. Seit 2017 ist sie in der Gottesdienstberatung tätig.

**Carmen Andruschkewitsch** studierte Kirchenmusik in Tübingen und ist seit 2008 Kantorin an der ev. Kirche in Rottenburg/Neckar. Seit 2013 ist sie außerdem Bildungsreferentin des Verbandes Evangelische Kirchenmusik in Württemberg und seit 2017 in der Gottesdienstberatung der ev. Landeskirche tätig.

Leitung:	Hochschulpfarrerin Christina Jeremias-Hofius (Tübingen) Kantorin Carmen Andruschkewitsch (Rottenburg)
Ort:	Dietrich-Bonhoeffer-Haus Berliner Ring 8/2, 72076 Tübingen
Kosten (Seminargebühr):	28 € Einzelmitglieder 38 € Nichtmitglieder 10 € Schüler/innen, Studierende und Auszubildende
Mindestteilnehmer:	10 Personen; maximal 30 Personen
Anmeldeschluss:	10. 5. 2021
Spätester Zugang einer eventuellen Absage: 14. 5. 2021	
In Kooperation mit der Ev. Studierendengemeinde Tübingen.	



Montag, 19. 7. 2021 • 10 – 18 Uhr

12

## Gesundheit für Kirchenmusiker/innen

### Seminar und individuelle Beratung

Orgelspielen und Dirigieren sind schwere Arbeiten, die ganzen körperlichen Einsatz erfordern und darin den Anforderungen mancher Leistungssportart nicht nachstehen. Ist der Körper für diese Anforderungen nicht ausreichend gerüstet, können gesundheitliche Beschwerden die Folge sein. Hierunter leiden dann auch Arbeitsfreude und Arbeitsfähigkeit.

Der Gesundheitsworkshop für Kirchenmusiker/innen geht auf die körperlichen Belastungen ein und zeigt Lösungsvorschläge in Theorie und Praxis. Darüber hinaus besteht in einer musikermedizinischen Sprechstunde die Möglichkeit zur individuellen Beratung.

Inhalte sind: Belastungsfaktoren und Gesundheit im Beruf des Kirchenmusikers; muskuläre Dysbalancen und ihre Auswirkungen auf Gesundheit und musikalische Qualität; Praxisteil mit Ausgleichsübungen, Wiederherstellung von Kraft, Beweglichkeit und Koordination, Integration der Übungen in den Arbeits- und Übungsalltag.

Da an diesem Tag auch gymnastische Übungen vorgestellt und geübt werden, sind bequeme Kleidung sowie eine Yoga-/Gymnastikmatte bzw. Decke sehr wichtig.



**Dr. Stephan Berg** studierte Diplom-Instrumentalpädagogik (Violine) in Frankfurt/Main. Anschließend absolvierte er den Masterstudiengang Motologie an der Universität Marburg und schloss dort 2020 seine Promotion ab. Aktuell ist er Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Fachbereich Sportwissenschaft und Motologie mit Schwerpunkt Forschung. Seit 2014 erfolgte parallel eine dauerhafte Zusammenarbeit mit Landesjugendorchestern (Sachsen, Mecklenburg-Vorpommern & Hessen) im Bereich der Musikergesundheit. Zusätzlich ist er als Dozent innerhalb der zertifizierten Mentorenausbildung „gesunde musikschule®“ und „gesundes orchester®“ an der Musikschulakademie Schloss Kapfenburg tätig.

**Dr. Alexandra Türk-Espitalier, MSc**, ist Flötistin und Physiotherapeutin und hat Konzertfach, IGP, Physiotherapie und systematische Musikwissenschaften studiert. Sie unterrichtet an der Universität für Musik und Darstellende Kunst Wien (mdw) sowie an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt.

Ihre Unterrichtsschwerpunkte sind die Prävention von spielbedingten muskuloskelettalen Beschwerden, die Bewegungsanalyse am Instrument und die Verbesserung der Spielleistung durch körperliches Training.

Türk-Espitalier ist Autorin und Co-Autorin zahlreicher Bücher und Artikel mit den Themen Prävention und Übungen für Musikerinnen und Musiker, Training und Übepäne. Sie präsentiert ihre Arbeit auf internationalen Kongressen, vor Orchestern, an Musikschulen und -akademien sowie auf Meisterkursen.



Leitung:	Dr. Stephan Berg (Frankfurt) Dr. Alexandra Türk-Espitalier, MSc (Wien/Frankfurt)
Ort:	Michaelskirche und Gemeindehaus Degerloch, Große Falterstr. 12, 70597 Stuttgart-Degerloch
Kosten (Seminargebühr):	119 € Einzelmitglieder 179 € Nichtmitglieder 69 € Studierende und Kirchenmusiker/innen im Praktikum
Mindestteilnehmer:	10 Personen; maximal 14 Personen
Anmeldeschluss:	23. 6. 2021
Spätester Zugang einer eventuellen Absage:	30. 6. 2021

### Hinweis für angestellte Kirchenmusiker/innen:

Arbeitgeber sind angehalten, geeignete Maßnahmen für die Gesundheitsprävention ihrer Mitarbeiter/innen anzubieten. Da dies für einzelne Personen vor Ort kaum geleistet werden kann, bieten wir als Berufsverband dieses Seminar an. Die Kosten dafür sollten vom Anstellungsträger übernommen werden.

Mittwoch – Sonntag • 12.5. – 16.5.2021

13

## Orgelstudienfahrt Dresden

### Orgelentdeckungen und Unterricht

Bei dieser Orgelstudienfahrt wird der Schwerpunkt auf drei Themenbereiche gelegt: Zunächst steht die Faszination an den außergewöhnlichen Instrumenten in ihren besonderen Räumen im Vordergrund. Ihr besonderer biografischer Hintergrund im Blick auf ihre Erbauer wird durch ihren Klangkosmos auch in unserer Zeit heute unmittelbar lebendig. Dabei möchten die beiden Dozenten das Erleben der Instrumente in methodisch-didaktischen Settings durch ihre unterschiedlichen Vermittlungsstile verbinden und Zusammenhänge zwischen den Bereichen Orgelbau und Orgelspiel entlang von Literaturstücken und Improvisation an Originalinstrumenten verstärken.



Aktuell können an vielen Stellen unseres kirchlich-kulturellen Lebens Hintergründe aus Tradition und Bildung nicht mehr vorausgesetzt werden, sodass Brücken geschaffen werden müssen, um Lücken zu schließen. Indem der Frage nachgegangen wird, wie Orgelthemen sinnvoll und spannend an Gemeinden im liturgisch-konzertanten Kontext und darüber hinaus an ein interessiertes Konzertpublikum weitergegeben werden können, soll dieser dritte Bereich im Rahmen der Orgelstudienfahrt ebenfalls beleuchtet und vielfältig diskutiert werden.



**Steffen Mark Schwarz**, seit 2012 Kantor und Organist an der Martins- und Kapellkirche in Albstadt-Ebingen, ist künstlerischer Leiter dieser Orgelstudienfahrt.

**Holger Gehring**, Kreuzorganist seit 2004, wird vor Ort zur Gruppe dazu stoßen. Weitere Informationen zu den Dozenten finden sich auf den Webseiten [www.holgergehring.de](http://www.holgergehring.de) und [www.steffenmarkschwarz.de](http://www.steffenmarkschwarz.de).

An folgenden Orgeln ist Unterricht vorgesehen:  
Kathedrale Dresden (Silbermann 1755, III/47), Dorfkirche Dittersbach (Gottfried Silbermann 1726, I/14), Loschwitzer Kirche (Wegscheider 1997, II/20), Christuskirche Dresden (Jehmlich 1905/2013, III/62), Markuskirche Pieschen (Eule

1888, II/26). Darüber hinaus sind Orgelführungen in der Kreuzkirche (Jehmlich 1963/2008, IV/80) und in der Frauenkirche (Kern (Strasbourg) 2005, 68/IV) geplant.

Abgerundet wird die Studienfahrt durch ein kleines touristisches Rahmenprogramm.

Untergebracht sind wir im modern gestalteten Hotel Holiday Inn Dresden – City South in der Dresdner Südvorstadt, unweit der Altstadt.

Änderungen vorbehalten.

Leitung:	Kantor Dr. Steffen Mark Schwarz (Albstadt) Kreuzorganist Holger Gehring (Dresden)
Organisation:	Nicole Fadani (Stuttgart)
Abfahrt:	7 Uhr, Busspur Jägerstr. 40, Stuttgart
Rückkehr:	ca. 20 Uhr, Busspur Jägerstr. 40, Stuttgart
Unterkunft:	Hotel Holiday Inn Dresden – City South Bamberger Str. 14, 01187 Dresden
Kosten:	605 € Einzelmitglieder - aktive Teilnahme 565 € Einzelmitglieder - passive Teilnahme 655 € Nichtmitglieder - aktive Teilnahme 615 € Nichtmitglieder - passive Teilnahme 160 € Einzelzimmer-Zuschlag 40 € Ermäßigung für Studierende, Auszubildende, Schüler/innen
In den Kosten enthalten sind die Fahrt im modernen Fernreisebus der GERTH Touristik GmbH/72475 Bitz, 4 Übernachtungen/reichhaltiges Frühstücksbuffet, Lunchpaket für den Rückreisetag, Reiseleitung, Orgelunterricht für die aktiven Teilnehmer/innen, Orgelführungen, Eintrittsgelder zu den Orgelbesichtigungen sowie Begleitheft mit Bildern und Informationen zu allen besuchten Orgeln.	
Mindestteilnehmer:	25 Personen; max. 15 aktive Personen; insgesamt max. 30 Personen
Anmeldeschluss:	24.2.2021
Spätester Rücktrittstermin bei Nichterreicherung der Mindestteilnehmerzahl: 12.4.2021	

Freitag – Pfingstmontag • 21. – 24. 5. 2021

14

## Orgelreise Baden – Pfalz – Elsass "Vun hiwe un drive II"



Nach der beglückenden Erfahrung der ersten Orgelreise in diese Region 2019 wuchs der Wunsch, die reiche Orgellandschaft am Oberrhein noch näher kennen zu lernen, natürlich wieder „hiwe un drive“, also auf beiden Seiten des Rheins.

Der Schwerpunkt liegt dieses Mal auf dem Mittelelsass, einer Region, die wir von unserem Quartier im Château du Liebfrauenberg noch gut erreichen können. Diesmal besichtigen wir auch

Straßburg mit einigen seiner bedeutenden alten und neuen Orgeln. Die fast vollständig erhaltene dreimanualige Orgel von Andreas Silbermann in Ebersmünster (1732) darf auf diesem Programm nicht fehlen, und die große frühromantische Orgel der Gebrüder Stieffell in Rastatt, St. Alexander, wird endlich auch dabei sein. Als Zugabe besuchen wir dort noch die wunderbare Schlosskirche mit ihrer unlängst restaurierten Seuffert/Stieffell-Organ. Dass wir die hochbedeutende Dubois-Organ von 1766 in Wissembourg, die größte Barockorgel im Elsass, nochmals im Programm haben, werden sicherlich alle, die letztes Mal dort waren, begrüßen. Von Louis Dubois, dem einzigen ernsthaften Konkurrenten Johann Andreas Silbermanns, sind weitere Instrumente auf der Liste. Auch werden wir kostbare Instrumente der hierzulande noch viel zu wenig bekannten Orgelmacher-Familie Callinet für uns entdecken. Und inzwischen ist auch die große Stiehr-Organ von 1842 in Kandel/Pfalz fertig restauriert und erstrahlt wieder in ihrem ursprünglichen Glanz.

### Folgende Orgeln sollen besucht werden:

Kandel/Pfalz (Joseph Stiehr, Seltz 1842),  
Mörzheim/Pfalz (Franz Seuffert, Kirrweiler 1831 II/24),  
Lauterbourg (Ferdinand Stieffell, Rastatt 1777, II/P 18),  
Wissembourg (Louis Dubois, Rouffach 1766, III/P 39),  
Bossendorf (Louis Dubois 1762, I/P 13),  
Rastatt St. Alexander (Gebrüder Stieffell, Rastatt 1828),  
Rastatt Schlosskirche (Ignaz Seuffert und Ferdinand Stieffell, Rastatt 1765, I/P 12),  
Guémar (Fam. Callinet 1842),

Sermersheim (Francois Callinet 1836),  
Straßburg, u.a. neue Thomas-Organ im mitteldeutschen Stil und Temple Neuf (Merklin 19. Jh.),  
Ebersmünster (Andreas Silbermann, Straßburg 1732).

Untergebracht sind wir noch einmal im Evangelischen Tagungshaus Château du Liebfrauenberg, das 2019 mit seiner einmaligen Lage und seiner tollen französischen Küche restlos überzeugt hat.

Leitung:	KMD Hans-Eugen Ekert (Erdmannhausen)	
Mitarbeit:	Matthias Fuchs (Affalterbach)	
Abfahrt:	8.30 Uhr, Busspur Jägerstr. 40, Stuttgart	
Rückkehr:	ca. 20.30 Uhr, Busspur Jägerstr. 40, Stuttgart	
Unterkunft:	Hotel Château du Liebfrauenberg 220 rue du château, F-67360 Goersdorf	
Kosten:	560 €* Einzelmitglieder	
	600 €* Nichtmitglieder	
	27 € Einzelzimmer-Zuschlag	
	40 € Ermäßigung für Studierende, Auszubildende, Schüler/innen	
In den Kosten enthalten sind die Fahrt im modernen Reisebus der Binder Reisen GmbH/70499 Stuttgart, 3 Übernachtungen mit Halbpension, Reiseleitung, Orgelführungen, Eintrittsgelder zu den Orgelbesichtigungen sowie Begleitheft mit Bildern und Informationen zu allen besuchten Orgeln.		
Mindestteilnehmer:	25 Personen; maximal 35 Personen	
Anmeldeschluss:	11. 2. 2021	
Spätester Rücktrittstermin bei Nichterreicherung der Mindestteilnehmerzahl: 20. 4. 2021		
* Frühbucherangebot: Anmeldungen, die bis spätestens 14.12.2020 in der Geschäftsstelle eingehen, werden mit einem günstigeren Preis abgerechnet: 500 € für Einzelmitglieder bzw. 540 € für Nichtmitglieder.		



Montag – Mittwoch • 2. 8. – 11. 8. 2021

15

## Sing- und Musizierfreizeit für Erwachsene mit Kindern und Jugendlichen



Eingeladen sind Familien in jeder Zusammensetzung, Großeltern mit Enkeln, Paten mit ihren Patenkindern u.a.

Die Freizeit unter der Leitung von Matthias Hanke und Eva-Magdalena und Peter Ammer mit ihrem Team bietet eine breite Palette an Musik: Die Teilnehmer musizieren im Chor, Jugendchor, und Kinderchor, je nach Besetzung auch im Streichorchester, Flötenensemble, in der Band und im Posaunenchor. Diese Ensembles gestalten am Sonntag einen Gottesdienst und führen in abendlichen Serenaden erarbeitete Musik auf. Daneben bietet diese traditionsreiche und generationenübergreifende Freizeit eine bunte Mischung aus fröhlichem Beisammensein, Besinnung, Spiel und Spaß.



Leitung: LKMD Matthias Hanke (Stuttgart), KMD Eva-Magdalena und KMD Peter Ammer (Nagold) mit Mitarbeiterteam

Ort: Christliches Gäste- und Tagungshaus Saron, Saronweg 31 – 33, Wildberg

Beginn • Ende: 17 Uhr • gegen 11 Uhr

Kosten	frei	Kinder unter 2 Jahren
(9 Ü/Vollpension, Freizeitleitung):	250 €	Kinder 2 – 5 Jahre
	305 €	Kinder 6 – 10 Jahre
	350 €	Kinder 11 – 15 Jahre
	405 €	Kinder ab 16 Jahren, Schüler/innen, Studierende, Auszubildende
	530 €	Erwachsene
	63 €	Einzelzimmer-Zuschlag
	30 €	Ermäßigung für Mitglieder

Mindestteilnehmer: 50 Personen

Anmeldeschluss: 2. 2. 2021

Spätester Rücktrittstermin bei Nichterreichung der Mindestteilnehmerzahl: 2. 7. 2021

Montag – Freitag • 25. – 29. 10. 2021

16

## Singfreizeit für Ältere

Singen • Bewegen • Begegnen

Falls Sie gerne singen, vielleicht in einem Chor singen oder gesungen haben, dann bietet Ihnen diese Freizeit eine wunderbare Gelegenheit des gemeinsamen Chorerlebnisses. Mit Freude und in entspannter Atmosphäre werden wir mit den Teilnehmenden ansprechende Chorwerke einstudieren. Erleben und genießen Sie mit uns eine stimmungsvolle Sing-Gemeinschaft und das besondere Ambiente des Stifts Urach.



Der Tanzpädagoge Georg Kazmaier wird mit uns tanzen, dabei die Elemente Bewegung und Kirchenlied verbinden und die abwechslungsreichen Tage mit Tänzen zur bunten Vielfalt der Folklore bereichern.

Leitung: Chris Kunstmann-Lechner (Esslingen)  
Kantorin Gabi Riegel (Esslingen)

Ort: Stift Urach  
Bismarckstr. 12, 72574 Bad Urach

Beginn: 14.30 Uhr

Ende: nach dem Frühstück

Kosten	380 €	Einzelmitglieder
(4 Ü/Vollpension, Freizeitleitung):	410 €	Nichtmitglieder
	36 €	Einzelzimmer-Zuschlag

Mindestteilnehmer: 33 Personen; maximal 50 Personen

Anmeldeschluss: 26. 7. 2021

Spätester Rücktrittstermin bei Nichterreichung der Mindestteilnehmerzahl: 23. 9. 2021

## Die Landesmusikräte haben die Orgel zum „Instrument des Jahres“ 2021 gekürt!



Eine **Auftaktveranstaltung** in Stuttgart im Januar oder Februar wird vom Amt für Kirchenmusik mit dem Staatsministerium geplant, die Schirmherrschaft hat Ministerpräsident Winfried Kretschmann übernommen.

Außerdem veranstaltet der Landesmusikrat im Jahr der Orgel einen **Orgelwettbewerb** an der Mannheimer Christuskirche.

Weitere Informationen: [www.kirchenmusik-wuerttemberg.de](http://www.kirchenmusik-wuerttemberg.de)

## I. Amt für Kirchenmusik

Montag, 3. 5. 2021 • 9.30 – 17 Uhr

### Konvent der Bezirkskantorinnen und Bezirkskantoren sowie Kolloquium der Pfarrerinnen und Pfarrer für Kirchenmusik

Leitung: LKMD Matthias Hanke (Stuttgart)  
Pfarrer Frieder Dehlinger (Stuttgart)

Ort: Ev. Akademie Bad Boll  
Akademieweg 11, 73087 Bad Boll

Eine schriftliche Einladung mit Anmeldeformular wird vom Amt für Kirchenmusik rechtzeitig zugesandt.

Dienstag, 4. 5. 2021 • 9.30 – 17 Uhr

### Konferenz der hauptamtlich tätigen Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker

Leitung: LKMD Matthias Hanke (Stuttgart)  
Pfarrer Frieder Dehlinger (Stuttgart)

Ort: Ev. Akademie Bad Boll  
Akademieweg 11, 73087 Bad Boll

Eine schriftliche Einladung mit Anmeldeformular wird vom Amt für Kirchenmusik rechtzeitig zugesandt.

## C-Pop-Ausbildung 2021-2023

Die Evangelische Landeskirche Württemberg bietet ab März 2021 in Zusammenarbeit mit musikplus im EJW und dem Verband Evangelische Kirchenmusik in Württemberg eine zweijährige Ausbildung für nebenamtliche Populärmusikerinnen und Populärmusiker an.

Die erfolgreich bestandene Abschlussprüfung gilt als Nachweis der kirchenmusikalischen Befähigung für eine nebenberufliche Tätigkeit als Kirchenmusiker/in und ermöglicht eine entsprechende Vergütung durch die Kirchengemeinden.

Das Ausbildungskonzept wurde für den kommenden Kurs umfassend überarbeitet und erweitert: Neben den bekannten Fachrichtungen Piano/Keyboard, Gitarre und Chorleitung (Pop) ist es nun möglich, die Ausbildung auch in der Fachrichtung Ensembleleitung (Pop) zu belegen. Diese richtet sich an Band- und Musikteamleiter/innen im kirchlichen Kontext. Ensembleleitung (Pop) wird zudem verpflichtendes Nebenfach der instrumentalen Hauptfächer Piano/Keyboard und Gitarre und ersetzt das bisherige Nebenfachinstrument.

**Weitere Informationen** sowie einen detaillierten Terminplan für das erste Ausbildungsjahr erhältst Du unter [www.c-pop.elk-wue.de](http://www.c-pop.elk-wue.de) und an unserem

### Informationsabend

Termin: Donnerstag, 3.12.2020 • 19.30 Uhr

Ort: Ev. Jugendwerk in Württemberg  
Haebelinstr. 1 – 3, 70563 Stuttgart-Vaihingen

Anmeldung: bitte per E-Mail an [urs.bicheler@elk-wue.de](mailto:urs.bicheler@elk-wue.de)

Interessentinnen und Interessenten sind hierzu herzlich eingeladen.

## II. Bezirkskantorate

Freitag – Sonntag • 16. – 18. 4. 2021

### Nagolder Orgelakademie

#### Auftaktveranstaltung

Die Auftaktveranstaltung der Nagolder Orgelakademie findet vom 16.-18. April 2021 in der Stadtkirche Nagold statt. In Symposien und Fachreferaten werden die Erkenntnisse des Digitalisierungsprojekts „Singen – Orgel 4.0“ vorgestellt. Dabei und an weiteren Terminen wird das Thema unter organologischen, hymnologischen, liturgischen, digitaltechnischen, denkmalpflegerischen und vielen weiteren Aspekten diskutiert. Das Projekt wird von der Landeskirche, der EKD, LEADER u.a. gefördert.

Informationen unter [www.nagolder-orgelakademie.de](http://www.nagolder-orgelakademie.de)

Dienstag, 15. 6. 2021 • 9.30 – 13 Uhr

### Audition für professionelle Sängerinnen und Sänger

Wenn Sie auf der Suche nach passenden Solistinnen und Solisten für die kommende Konzertsaison sind, bietet sich in Rottweil eine hervorragende Möglichkeit, sich umzuhören: Professionelle Sängerinnen und Sänger mit umfangreichen und belastbaren Erfahrungen präsentieren sich mit einem Gesangsvortrag entlang der wesentlichen Epochen und sängerischen Literatur.

*Herausragende Sängerinnen und Sänger können sich ab Januar 2021 verbindlich anmelden und bekommen bis Mitte des II. Quartals eine Rückmeldung.*

Ort: Ev. Gemeindehaus  
Johannerstr. 30, 78628 Rottweil

Kosten: keine

Information & Anmeldung interessierter Sängerinnen und Sänger bei Kantor Dr. Steffen Mark Schwarz  
Kantorat der Martinskirche, Spitalhof 10, 72458 Albstadt  
[steffen.schwarz@elkw.de](mailto:steffen.schwarz@elkw.de)

Sonntag, 9. 5. 2021 • 14 – 18.30 Uhr

### 12. Orgel-Radtour der Kantorate Backnang/Murrhardt

#### von Backnang durch das Murrtal nach Marbach und nach Freiberg/Neckar (25 km)

14 Uhr Backnang, Christkönigskirche (Kreisz/Trefz-Organ, III/33) • 16.30 Uhr Marbach, Stadtkirche (Neue Lieb/West-Organ, 2018) • 17.30 Uhr Freiberg/Neckar, Werkstattführung bei der Firma Killinger Orgelpfeifen. | Führungen und Kurzkonzerte mit Gottfried Mayer, Reiner Schulte sowie den Orgelbauern Peter Fuchs und Christoph Ulmer.

Kostenbeitrag: 5 Euro (einschließlich Imbiss – Kinder frei)

Weitere Informationen und Anmeldung: Ev. Kantorat Murrhardt, Gottfried Mayer, [gottfried.mayer@elkw.de](mailto:gottfried.mayer@elkw.de) oder • Kath. Kantorat Backnang, Reiner Schulte, [reiner.schulte@katholisch-backnang.de](mailto:reiner.schulte@katholisch-backnang.de)

Samstag, 18. 9. 2021 • 10 – 17 Uhr

### Orgelmusik der deutschen Romantik

#### Seminar für haupt- und nebenberufliche Organistinnen und Organisten

Holger Gehring, seit 2004 Kreuzorganist an die Kreuzkirche Dresden und seit September 2017 Custos der neuen Konzertsaalorgel im Kulturpalast Dresden sowie Lehrbeauftragter an der Staatlichen Hochschule für Musik und an der Hochschule für Kirchenmusik Dresden, wird dieses Interpretationsseminar leiten. | Am 19. September, 19 Uhr spielt Holger Gehring ein Konzert innerhalb des Internationalen Orgelzyklus an der Mühleisen-Organ der Stadtkirche Murrhardt.

Leitung: Holger Gehring (Kreuzkirche Dresden)  
[www.holgergehring.de](http://www.holgergehring.de)

Ort: Mühleisen-Organ der Stadtkirche,  
Klosterhof 5, 71540 Murrhardt

Kosten: aktive Teilnahme: 25 €  
passive Teilnahme: 15 €

Veranstalter, Infos und Anmeldung: Ev. Kantorat Murrhardt, Gottfried Mayer,  
Tel. 07192-930532, [gottfried.mayer@elkw.de](mailto:gottfried.mayer@elkw.de)  
und Kath. Dekanat Rems-Murr

## III. Hochschule für Kirchenmusik Tübingen

### Die HKM Tübingen feiert ihr 75-jähriges Bestehen

1945 wurde durch Prof. Hans Arnold Metzger – als Stuttgart in Schutt und Asche lag und die Ausbildung deshalb ausgelagert werden musste – in Esslingen die damalige Kirchenmusikschule gegründet. Seit 1998 befindet sich die Ausbildungsstätte, die seit 1988 Hochschule ist, in Tübingen – im Schwabenhaus, direkt am Neckar.

Die Hochschule feiert deshalb (coronabedingt ein Jahr später) ihr 75-jähriges Bestehen – ein Jubiläum, über das man angesichts vieler Anfechtungen sehr dankbar sein darf. Generationen von Kirchenmusikern wurden an diesem Hause ausgebildet; und eine Umfrage auf dem Kantorenkonvent 2019 machte deutlich, dass zwischen 60 und 70% der württembergischen Kirchenmusiker in Esslingen oder Tübingen studierten: eine stolze Zahl, die zeigt, dass diese landeskirchliche Ausbildungsstätte für die württembergische Kirchenmusik von zentraler Bedeutung ist.

**Mitte Juni 2021 begeht die HKM ihr Jubiläum nun mit drei großen Konzerten.** Bei Drucklegung dieses Programms ist Folgendes geplant:

- 17.6.2021: Konzert der Tübinger Kinderkantorei
- 18.6.2021: Konzert mit verschiedenen Ensembles und Besetzungen
- 19.6.2021: Motette mit dem Hochschulchor

Alle Veranstaltungen sollen in der Tübinger Stiftskirche stattfinden.

Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte der HKM-Website unter [www.kirchenmusikhochschule.de](http://www.kirchenmusikhochschule.de)

**Die gesamte Landeskirche ist zum Jubiläum ihrer (!) Hochschule sehr herzlich eingeladen.**

## IV. Evangelische Jugend in Stuttgart

Montag – Montag • 2.8. – 9.8.2021

### Musikwoche für junge Leute ab 14 Jahren

Leitung: KMD Immanuel Rössler (Chor), Hans Holzwarth (Blechbläser), Reinhard Ziegler (Streicher), Christina Rabsch-Dörr (Blockflöten, Chor- und Einzelstimmführung), Ágnes Suszter (Querflöten), Jochen Ferber (Kammermusik und Improvisation).

Ort:	Kloster Lorch
Kosten:	im Zimmer: 295 € im Matratzenlager: 275 €
Anmeldeschluss:	1.6.2021
Informationen bei Hans Holzwarth, <a href="mailto:hans.holzwarth@gmx.de">hans.holzwarth@gmx.de</a> und unter <a href="http://www.ejus-online.de">www.ejus-online.de</a>	

## V. Musikakademie für Senioren BW e.V.

Montag – Mittwoch • 31.5. – 2.6.2021

### Kammermusikurs für Senioren

In angenehmer Arbeitsatmosphäre erhalten Sie viele neue Impulse und Anregungen fürs musikalische Zusammenspiel. Betreuung für alle Holzbläser, Streicher und Pianisten.

Dozenten:	Prof. Ulrich Hermann (Professor für Kammermusik HMDK Stuttgart) Holger Koch (Vorspieler der 1. Violinen im Staatsorchester Stuttgart) Petra Menzel (Korrepetitorin an der HMDK Stuttgart)
Ort:	Landesakademie Ochsenhausen
Beginn • Ende:	10.30 Uhr • 16 Uhr
Kosten	für Übernachtung im DZ, Vollverpflegung, Kursgebühr): 250 € Einzelzimmer-Zuschlag pro Nacht: 10 €
Anmeldeschluss:	26.3.2020

**Anmeldung und weitere Informationen unter [www.musebw.de](http://www.musebw.de) • Musikakademie für Senioren BW e.V. • Stadtteilhaus Mitte • Christophstr. 34 • 70180 Stuttgart • E-Mail [info@musebw.de](mailto:info@musebw.de)**

## VI. musikplus | Populärmusik im EJW

Weitere Fortbildungen in den Bereichen Chor • Band • Gitarre, detaillierte Infos sowie Anmeldung bei musikplus | Populärmusik im EJW, Haerberlinstr. 1 – 3, 70563 Stuttgart-Vaihingen, Tel. (07 11) 97 81-450, musikplus@ejwue.de, www.musikplus.de



Kursreihe • Februar – November 2021

### D-Pop – Piano

Willst du deine Fähigkeiten bei der Liedbegleitung und beim Instrumentalspiel ausbauen? Über viele Wochen gibt es neben hilfreichen Impulsen und konkreten Aufgaben vor allem auch wertvolles konstruktives Feedback – das ist der große Mehrwert dieser Kursreihe. Es besteht die Möglichkeit, am Ende des Kurses mit dem „kirchenmusikalischen Befähigungsnachweis“ (D-Prüfung) abzuschließen.

Referent:	Ralf Schuon
Ort:	Schwäbisch Hall
Kosten:	398 € für den gesamten Kurs mit 10 Terminen

Kursreihe • Februar – November 2021

### D-Pop – Gitarre

Willst du deine Fähigkeiten bei der Liedbegleitung und beim Instrumentalspiel ausbauen? Über viele Wochen gibt es neben hilfreichen Impulsen und konkreten Aufgaben vor allem auch wertvolles konstruktives Feedback – das ist der große Mehrwert dieser Kursreihe. Es besteht die Möglichkeit, am Ende des Kurses mit dem „kirchenmusikalischen Befähigungsnachweis“ (D-Prüfung) abzuschließen.

Referent:	Heiko Koengeter
Ort:	Schwäbisch Hall
Kosten:	398 € für den gesamten Kurs mit 10 Terminen

Kursreihe • April – November 2021

### Popkurs Worship

#### Worship Piano und E-Gitarre

Lobpreis und Anbetung bekommen in vielen Gemeinden einen größeren Stellenwert. In dieser Kursreihe werden E-Gitarren- und Piano-Skills anhand der gängigen Worship-Songs vermittelt. Wie entsteht der bekannte Worship-Sound? Welche technischen Hilfsmittel kann man im Lobpreisteam einsetzen?

Referenten:	Heiko Koengeter, Benjamin Burballa
Ort:	Ev. Jugendwerk in Württemberg Haerberlinstr. 1 – 3, 70563 Stuttgart-Vaihingen
Kosten:	398 € für den gesamten Kurs

26. – 28. 3. • 18. – 20. 6. • 19. – 21. 11. 2021

### Chorleitungsseminar Gospel/Pop

#### Mit Spaß und Know-How einen Chor begeistern!

Ob Anfänger, Fortgeschrittene, Erfahrene – an drei Wochenenden wird probiert, gearbeitet, gefeilt, gesungen und gelacht mit dem Ziel, deinen Chor in Sachen Gospel/Pop fit zu machen. Grundlagen, Dirigat, Probenarbeit, Stimmbildung, Musiktheorie und vieles mehr gibt es in lockerer Wochenend-Atmosphäre!

Die Wochenenden bauen aufeinander auf, können aber auch einzeln gebucht werden. Wegen der Lerninhalte ist für Anfänger ein Einstieg am dritten Wochenende nicht möglich.

Referenten:	KMD Hans-Martin Sauter und Team
Ort:	Haus der Musik und Begegnung Marktstr. 14, 74585 Rot am See
Kosten:	200 € pro Wochenende

22.9. • 6.10. • 20.10. • 17.11.2021

## Musiklehre für alle

### Kursreihe

Viele musikalisch Aktive – ob in Band, Chor, Bläserensemble, andernorts oder allein – haben sich nie konsequent mit wichtigen Grundlagen der Musik beschäftigt. Sie würden gerne Noten lesen oder gehörte Melodien sicher zuordnen können, halten sich für „rhythmisch nicht so begabt“ oder tun sich mit der Kommunikation unter Mitstreitern schwer. Diese Seminarreihe beschäftigt sich vor allem mit der Notenschreibweise, Harmonie- und Rhythmiklehre und Gehörbildung. Für ein gutes Musizieren eine äußerst gewinnbringende Sache.

Referenten:	Ralf Schuon
Ort:	Ev. Jugendwerk in Württemberg Haeberlinstr. 1 – 3, 70563 Stuttgart-Vaihingen
Kosten:	76 € für den gesamten Kurs mit 4 Abenden

## Musikteam-Coaching



Ein gemeinsames Fortbildungsangebot von Landeskirche und Jugendwerk, das sich an Sing- & Musik-Teams richtet, die im Gottesdienst das gemeinsame Singen begleiten und anleiten. Durch ein Vorgespräch bekommen wir ein Gefühl für eure Situation und Bedürfnisse. Dann wird geklärt, welcher Coach und welche Inhalte für euch passen. Möglich sind: Anleiten und Einüben neuer Lieder mit der Gemeinde; Stimm- bildung und Gesangscoaching; Zusammenspiel und Probenpraxis; gemeinsames Arrangieren neuer Lieder.

Das Coaching findet am „Ort des Geschehens“ statt: d.h. es werden auch Dinge wie Akustik, Kirchen-Raum, technische Ausstattung und das Singen mit Mikrofon und Verstärkeranlage ins Coaching mit einbezogen.

Weitere Informationen bei Pfarrer Michl Krimmer, Projektleitung Musikteam-Coaching. Michael.krimmer@ejwue.de oder auf [www.musikteamcoaching.de](http://www.musikteamcoaching.de)

Ein Bereich von **musikplus**   
populärmusik im 

## VII. Evangelische Bildung Kreisbildungswerk Reutlingen

Information und Anmeldung bei der  
Ev. Bildung Kreisbildungswerk Reutlingen,  
Georg Kazmaier, Tel. (0 73 82) 57 56, [g.kazmaier@web.de](mailto:g.kazmaier@web.de)

Samstag | 6.2.2021 • 2.10.2021

### Singen • Tanzen • Feiern

Ein Angebot für alle, die sich einen Tag Zeit nehmen wollen, um zusammen mit anderen Menschen zu singen und zu tanzen. Wir werden Lieder aus unserem Gesangbuch miteinander – teilweise mehrstimmig – singen und sie in Kreistänzen als „bewegtes Singen“ erleben. Tänze aus dem Bereich des meditativen Tanzens und aus der bunten Vielfalt der Folklore ergänzen den Feier-Tag.

Leitung:	Georg Kazmaier Chris Kunstmann-Lechner (Esslingen)
Ort:	Stift Urach, 72574 Bad Urach
Beginn • Ende:	9 Uhr • 17 Uhr
Tagungsbeitrag:	40 € für einen Tag, einschließlich Mahlzeiten

Freitag – Samstag • 17. – 18.12.2021

### Weihnachtsoratorium in Bewegung erleben

Herzliche Einladung an alle, die neugierig sind, mit der „ansteckenden“ Musik des Weihnachtsoratorium von J. S. Bach neue Erfahrungen zu machen. Neben den Tänzen werden wir uns auch mit dem Werk insgesamt beschäftigen und uns verschiedene Interpretationen anhören.

Vorkenntnisse sind nicht nötig, dafür Freude daran, Musik in Bewegung umzusetzen.

Leitung:	Georg Kazmaier Mitarbeit einer Chorleiterin
Ort:	Stift Urach, 72574 Bad Urach
Beginn • Ende:	16 Uhr • 17 Uhr
Tagungsbeitrag:	65 € zzgl. Verpflegung und Unterkunft

## VIII. Bundesakademie Trossingen

Weitere Infos und Anmeldung bei der Bundesakademie für musikalische Jugendbildung Trossingen, Postfach 11 58, 78635 Trossingen, Tel. (0 74 25) 94 93-0, sekretariat@bundesakademie-trossingen.de, www.bundesakademie-trossingen.de



Montag – Mittwoch • 4. – 6. 10. 2021

### Fachtagung Orgel

#### Lehren und Lernen – Inspiration für den Unterricht

Angesichts einer Bandbreite an Anforderungen, aber auch vor dem Hintergrund gravierender Veränderungen in nahezu allen Lebensbereichen, wirft diese Fachtagung im "Jahr der Orgel 2021" – bewusst provokant – die Frage nach der Notwendigkeit einer „neuen“ Orgeldidaktik auf und lenkt von dort aus den Blick auf aktuelle methodische und didaktische Ansätze. Impulse zu digitalem Lernen, zu pädagogischen, psychologischen und physiologischen Aspekten des Übens, Ideen zum Lernen über Improvisation, zum Musik-Erleben vom ersten Ton an laden ein, das Themenfeld Orgel und Unterricht aus verschiedensten Perspektiven zu betrachten, weiter zu denken und neu zu denken.

**Zielgruppe:** Diese Fachtagung richtet sich an haupt- und nebenamtliche Kirchenmusiker/innen beider Konfessionen, an Studierende und Lehrende in den Bereichen Orgel und Kirchenmusik sowie an alle, die an methodischen und didaktischen Themen rund um die Vermittlung im Orgelunterricht interessiert sind.

**Themen und Inhalte:** Brauchen wir eine "neue" Orgeldidaktik? | Orgeldidaktik auf der Basis allgemeiner Instrumentalpädagogik/-didaktik | Orgelschulen | Unterrichtsliteratur | Übedidaktik & Übemethodik | digital unterstütztes Lehren und Lernen im Orgelunterricht | Improvisation: Kreativität & Struktur

Dozenten: KMD Christoph Bogon (Schopfheim)  
KMD Prof. Carsten Klomp (Heidelberg)  
Prof. Dr. Wolfgang Rüdiger (Düsseldorf)

Gast-Dozent/innen (Auswahl): Matthias Flierl (Waldshut-Tiengen) • Dr. Andrea Kumpe (Luzern) • Prof. Ulrike Theresia Wegele (Graz/Eisenstadt) • Johanna Wimmer (Herford)

Mittwoch – Freitag • 20. – 22. 1. 2021

### PR für Kirchenmusiker/innen

#### Selbstmanagement & Büroorganisation

Zwischen Orgelbank und Bürostuhl – zwischen Notenpult und Schreibtisch: Die mannigfaltigen Aufgaben und Verantwortlichkeiten von Kirchenmusiker/innen unter einen Hut zu bringen, gleicht mitunter einer Quadratur des Kreises. Angesichts zunehmender administrativer Aufgaben gilt es, geradezu einen Spagat zu vollbringen zwischen künstlerisch-musikalischer Kür und vielerlei Management-Pflichten.

**Zielgruppe:** hauptberufliche Kirchenmusiker/innen, die ihr Selbst- und Zeitmanagement optimieren möchten und praxisorientierte Anregungen und Impulse für den administrativen Bereich ihrer Tätigkeit suchen.

Dozentin: Ulrike Walter (Freiburg)

Freitag – Sonntag • 17. – 19. 9. 2021

### Jazz & Pop im Chor

#### Impulse und Tools für Chorleiter/innen

Der Ton macht bekanntlich die Musik! Doch bis die musikalischen Funken sprühen – von den Anleitenden zu den Chorist/innen, zwischen den Sänger/innen und nicht zuletzt von der Bühne ins Publikum –, braucht es weit mehr als Töne.

Die Kunst, Emotionen und das spezielle musikalische Feeling authentisch zu übermitteln, gelingt insbesondere im Bereich der Jazz- und Popmusik nur dann, wenn in Sachen Sounds und Styles, Groove und Timing alles stimmt und die einzelnen Bausteine exakt ineinandergreifen: spielerisch leicht, aber auf den Punkt präzise austariert und aufeinander abgestimmt.

**Zielgruppe:** Interessent/innen mit vorwiegend klassischem Hintergrund, die sich mit Tools und Arbeitsweisen des Chorsingens im Bereich Jazz/Pop beschäftigen möchten: Chorleiter/innen, Kirchenmusiker/innen, Gesangspädagog/innen, Lehrkräfte an Musikschulen und allgemeinbildenden Schulen etc.

**Themen und Inhalte:** Stimmbildung und Soundarbeit | Groove und Rhythmus | Improvisation im Chor | Interpretation | Voice Your Choir | Warm-Ups | Probenmethodik

Dozent: Winnie Brückner (Berlin)

## IX. Landesakademie Ochsenhausen



Weitere Fortbildungen u. a. zum gemeinsamen Musizieren und Singen mit Kindern und Jugendlichen sowie Anmeldung bei der Landesakademie Ochsenhausen, Schloßbezirk 7, 88416 Ochsenhausen, Tel. (0 73 52) 91 10-0, sekretariat@landesakademie-ochsenhausen.de

Freitag – Sonntag • 5. – 7.2.2021

### Lebendiger Kinderchor

#### Anregungen und Ideen für eine phantasievolle Arbeit im Kinderchor

Von der Probenvorbereitung zur Liedauswahl, von der Liedeinstudierung zum Dirigat, von der Stimmbildung für Kinder zur Probengestaltung – dieser Kurs vermittelt neue Ideen, phantasievolle Anregungen und grundlegende Kenntnisse für die Arbeit im Kinderchor. Eine Probenmethodik, die Ziele klar vor Augen hat, jedoch auch den situativen Spaß nicht zu kurz kommen lässt, bildet die unverzichtbare Grundlage einer jeden Chorprobe. Wir lernen die Grenzen und Möglichkeiten der Kinderstimme kennen, arbeiten mit unserer eigenen Stimme und schärfen unsere Hörgewohnheiten. Bewegung als integrativer Teil nicht nur der Probenarbeit, sondern auch zur Unterstützung stimmlicher und musikalischer Prozesse wird anhand vieler Beispiele umgesetzt. Sie gewinnen eine Vielzahl an neuen Erkenntnissen und Praxistipps zu den spezifischen Anforderungen der Arbeit im Kinderchor.

**Zielgruppe:** Kinderchorleiter/innen in Kirche, Verein, Musikschule, Grundschule und Klassen 5 – 7 an Gymnasien, Real- und Gemeinschaftsschulen

Leitung:	Barbara Comes (Ochsenhausen) Hans de Gilde (Ulm)
Beginn • Ende:	18 Uhr • 13 Uhr
Gebühren:	210 €   ermäßigt: 160 €
Teilnehmer:	maximal 25 Personen
Anmeldeschluss:	8. 1. 2021

Freitag – Sonntag • 23. – 25.4.2021

## Oratorienkurs

### Praxis der Chor- und Orchesterarbeit

Praxisnahe methodische und dirigentische Hilfen werden sowohl vor Chor und Orchester als auch in Einzelberatung mit Klavier erprobt. Den aktiven Kursteilnehmer/innen stehen sowohl ein kleines Sinfonieorchester (Streicher, Holzbläser und Hörner) als auch ein gemischter Chor zum praktischen Arbeiten an wichtigen und interessanten Chören, Rezitativen und Ouvertüren des Oratorien-Repertoires zur Verfügung.

Leitung:	UMD a.D. Veronika Stoertzenbach • KMD a.D. Prof. Dieter Kurz (beide Stuttgart)
Beginn • Ende:	12 Uhr • 17 Uhr
Gebühren:	230 €   170 € aktive Teilnahme Chordirigieren • 120 €   75 € Teilnahme Chor oder Orchester und am Gruppen-Dirigierunterricht
Teilnehmer:	maximal 60 Personen
Anmeldeschluss:	26.3.2021

Montag – Freitag • 19. – 23.7.2021

## Singen ein Leben lang!

### Eine Wohlfühlwoche mit Chormusik für Menschen im dritten Lebensabschnitt

Singen im Chor ist mehr als Freizeitgestaltung! Singen im Chor verbindet Menschen, Singen ist belebend und erfüllend. Im Mittelpunkt der Woche steht gemeinsames Chorsingen, abends vor allem auch in Form eines offenen, geselligen Singens (im Chor). Die chorische Stimmbildung und die Repertoireauswahl berücksichtigen in hohem Maße die Möglichkeiten und Grenzen der altersreifen Stimme.

Leitung:	Barbara Comes, Christine Wetzel (beide Ochsenhausen) • Annette Rinderknecht-Herrmann (Biberach)
Beginn • Ende:	17 Uhr • 9 Uhr
Gebühren:	390 € (Einzelzimmer auf Anfrage mit Preisauflschlag)
Teilnehmer:	maximal 50 Personen
Anmeldeschluss:	18. 6. 2021

Dienstag, 16. 11. 2021 • 9 – 17 Uhr

## Sing and move: Lieder mit Bewegung

für Kinderchorleiter/innen und Grundschullehrer/innen

Bewegung unterstützt die Körperaktivität beim Singen, unterstreicht den Text, eröffnet eine weitere Gestaltungsebene und vor allem: Bewegung macht Spaß! Im Mittelpunkt stehen Lieder, die vielfältige Möglichkeiten für den Einsatz von Bewegung bieten, vom klassischen Schreit-Tanz bis zu einer fetzigen modernen Choreographie, von Gesten, die Texte zum Sprechen bringen bis zu einer Spielgeschichte anhand eines klassischen Volkslieds.

Leitung:	Barbara Comes (Ochsenhausen)
Gebühren:	80 € (Tagesseminar, inkl. Verpflegung)
Teilnehmer:	maximal 15 Personen
Anmeldeschluss:	15. 10. 2021

Freitag – Sonntag • 3. – 5. 12. 2021

## Seht, die erste Kerze brennt!

Ein offenes Sing- und Musizierwochenende für Kinder ab 5 Jahren mit ihren Eltern und Großeltern

Gerade im Advent ist das Singen und Musizieren im Familienkreis besonders stimmungsvoll. Zu diesem Wochenende sind alle Generationen eingeladen: groß und klein, alt und jung, Großeltern, Eltern, Kinder und Nachbarn. Wir singen alte und moderne Advents- und Weihnachtslieder, Bekanntes und Unbekanntes, in verschiedenen Sprachen und aus vielen Kulturkreisen. Wer ein Instrument spielt, darf es selbstverständlich mitbringen und kommt auch damit nach Möglichkeit im Ensemble zum Einsatz.

Leitung:	Barbara Comes (Ochsenhausen) Franziska de Gilde (Frankfurt/Main)
Beginn • Ende:	18 Uhr • 13 Uhr
Gebühren:	145 €   90 € (ab dem 3. Kind: 70 €)
Teilnehmer:	maximal 30 Personen
Anmeldeschluss:	5. 11. 2021

Montag – Donnerstag • 27. – 30. 12. 2021

## Musikalische Auszeit

Chorsingen in barockem Ambiente

Die Zeit zwischen den Jahren ist eine besondere Zeit im Jahr. Die Landesakademie bietet in dieser Zeit Chortage in Form einer musikalischen Auszeit an. Willkommen sind erfahrene Chorsängerinnen und Chorsänger im dritten Lebensabschnitt, die ihre Begeisterung für das Chorsingen in den Kurs mit einbringen wollen. Unser Ziel ist es, diesen besonderen Tagen zwischen den Jahren singend, musizierend in der Atmosphäre eines barocken Klosters einen besonderen Glanz zu geben. Das Repertoire können die Chorsängerinnen und Chorsänger selbst mit beeinflussen, in dem sie bereits mit der Anmeldung Wünsche äußern. Vokale Kammermusik und chorische Stimmbildung erweitern das musikalische Angebot. Ein kleines Freizeitprogramm mit Besichtigungen und winterlichen Spaziergängen in der herrlichen Natur und schönen Umgebung Ochsenhausens ist optional.

Für alle Menschen, die im dritten Lebensabschnitt gerne im Chor singen und Chorerfahrung mitbringen.

Leitung:	Barbara Comes (Ochsenhausen) Christine Wetzel (Ochsenhausen)
Beginn • Ende:	15 Uhr • 10 Uhr
Gebühren:	265 € (Einzelzimmer auf Anfrage mit Preiszuschlag)
Teilnehmer:	maximal 40 Personen
Anmeldeschluss:	26. 11. 2021

## X. Kloster Kirchberg

Berneuchener Haus  
Kloster Kirchberg

Das Kloster Kirchberg ist das Geistliche Zentrum der evangelischen Berneuchener Gemeinschaften sowie ein Tagungs- und Einkehrhaus.

Weitere Veranstaltungen, Information und Anmeldung:  
Berneuchener Haus Kloster Kirchberg, 72172 Sulz,  
Tel. (0 74 54) 88 30, [empfang@klosterkirchberg.de](mailto:empfang@klosterkirchberg.de),  
[www.klosterkirchberg.de](http://www.klosterkirchberg.de)

Donnerstag – Montag • 2. – 7. 1. 2021

### Kommet, ihr Hirten!

#### Weihnachtliche Chortage 2021

Die Hirten spielen in der Weihnachtsgeschichte des Lukas eine bedeutende Rolle als Zeugen der Geburt Christi. Sie wurden und werden auch musikalisch immer wieder besonders beachtet. Wir wollen bei diesen weihnachtlichen Chortagen aus der großen Fülle von Hirtenmusiken schöpfen, die uns die Musikgeschichte anbietet: Dabei musizieren wir sowohl Heiteres als auch Besinnliches. Im Mittelpunkt stehen dabei vor allem Werke aus der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts.

Leitung:	KMD Jörg Michael Sander (Freudenstadt) Petra Dieterle (Alpirsbach)
Beginn • Ende:	15 Uhr • nach dem Frühstück
Tagungsbeitrag:	140 € inkl. Noten

Freitag – Sonntag • 19. – 21. 2. 2021

### WortKlangWort

Mystische Gesänge eines finsternen Mittelalters – diese Vorstellung verbinden viele Menschen mit Gregorianischem Choral. Dabei sind die ältesten Gesänge des Abendlandes viel mehr, sie sind klanggewordenes biblisches Wort, vertonte Theologie und klingende Spiritualität einer vergangenen Welt, die noch heute aktuell ist. Anhand der Gesänge der Fasten- und Osterzeit möchte dieses Seminar sich vor allem ganz praxisnah im Singen den mittelalterlichen Vertonungen nähern. Impulse

zur Entstehung, Notation und Theologie des Gregorianischen Choral geben Einblick in dieses vorkonfessionelle Repertoire, das sich bestens für einen kirchenmusikalisch-ökumenischen Brückenbau eignet. Eingeladen sind alle, die sich für die Gregorianischen Gesänge in Theorie und Praxis (Singen) interessieren.

Leitung:	Prof. Dr. Stefan Klöckner Kantor David Bosch
Tagungsbeitrag:	145 €   80 € für Studierende. Für Studierende stehen 4 Plätze zu einem bezuschussten Gesamtpreis von 50,00 € zur Verfügung.

Dienstag – Sonntag • 6. – 11. 4. 2021

### Ostersingwoche

Das musikalische Angebot der Ostersingwoche des Berneuchener Hauses hat eine sehr lange Tradition. Seit vielen Jahren treffen sich Chorsängerinnen und Chorsänger in der Woche nach Ostern, um in intensiven Proben ein österliches Programm zu erarbeiten, neue Chorliteratur kennenzulernen und in einer wunderbaren Gemeinschaft viel miteinander zu singen und zu musizieren. Die Atmosphäre des Klosters Kirchberg, das intensive Singen im Chor und der durch die Gebetszeiten strukturierte Tagesablauf machen das Besondere dieser Singwoche aus. Die musikalische Leitung liegt wie bereits im letzten Jahr in den Händen des Ehepaares Echle aus Freudenstadt. KMD Karl Echle ist Regionalkantor an der Taborkirche in Freudenstadt, Claudia Echle ist Sängerin und Chorleiterin, sie setzt vor allem einen Akzent auf dem Gebiet der chorischen und der Einzelstimmführung. Aus dem reichen Schatz der österlichen Chormusik werden Chorwerke aus mehreren Jahrhunderten erarbeitet und traditionell abschließend in einem öffentlichen geistlichen Chorkonzert dargeboten.

Leitung:	KMD Karl Echle, Claudia Echle (Freudenstadt)
Beginn:	15.30 Uhr
Tagungsbeitrag:	135 € inkl. Noten

Donnerstag – Sonntag • 3. – 6. 6. 2021

## Gospelsingen – Gemeinschaft im Groove

### Eintauchen in die lebendige Ausdruckswelt und ganz eigene Spiritualität der Gospelmusik

Die Gospels und Spirituals werden durch entspanntes Wiederholen und durch den gemeinschaftlich erlebten mitreißenden Groove zum eigenen inneren Schatz. Eingeladen sind Menschen jeden Alters, die bereits mit Gospelsingen vertraut sind, aber auch solche, die erste Erfahrungen mit der Gospelmusik machen möchten. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich. Die meisten Gospels werden in englischer Sprache gesungen. Die Texte und ihre Übersetzungen werden bereitgestellt. Während der Tage entsteht durch das gemeinsame Singen und durch das Miteinander eine vertrauensvolle Gemeinschaft. Als Höhepunkt münden die Tage in ein mitreißendes Konzert, das am Sonntagnachmittag stattfindet.

Leitung:	KMD Sönke Wittnebel (Friedrichshafen)
Beginn:	16 Uhr
Tagungsbeitrag:	100 €

Montag – Freitag • 18. – 22. 10. 2021

## Kirchberger Singwoche

Das gemeinsame Singen hat im Kloster Kirchberg eine lange Tradition. Während der Kirchberger Singwoche werden Chorwerke der englischen Chormantik erarbeitet. Eine feierliche Vesper am Freitagabend beschließt die Singwoche. Der Kurs ist offen für alle, Chorerfahrung ist erwünscht. Lennart Faustmann hat Kirchenmusik in Tübingen studiert und ist Kantor am Kloster Kirchberg.

Abreise nach der musikalischen Vesper und dem anschließendem Abendessen gegen 19 Uhr.

Leitung:	Lennart Faustmann
Beginn:	15 Uhr
Tagungsbeitrag:	120 €

Montag – Donnerstag • 20. – 23. 9. 2021

## Psalmensingen

### Lebendiges Tagzeitengebet

Seit den Anfängen der Christenheit versammeln sich Menschen an den Angelpunkten des Tages, um gemeinsam im Gebet Gott zu loben, ihm zu danken und ihre Bitten vor ihm auszubereiten. Dies geschieht vor allem mit den Worten der Psalmen, den Liedern des Alten Testaments. Bis heute sind sie ein wichtiger Bestandteil des Tagzeitengebets. Doch wie wurden die Psalmen früher gesungen und wie kann man sie heute singen? Diesen Fragen möchte das Seminar nachgehen: Vielfältige Formen des Psalmengesangs von der Gregorianik bis zur mehrstimmigen Psalmodie werden vorgestellt und sängerisch eingeübt.

Daneben soll dieses Seminar auch als eine kleine Kantorenschule dienen und die Teilnehmer/innen zum Umgang mit dem Tagzeitenbuch befähigen: Wie liest man die Quadratnotation und das Vier-Linien-System? Was bedeuten die römischen Ziffern? Wozu braucht man die Psallierleiste? Die vier Tagzeitengebete des Klosters strukturieren den Tagesablauf und geben die Möglichkeit, als Schola das Gelernte ganz praktisch anzuwenden. Höhepunkt stellt eine nächtliche Vigil dar, in der die große Bandbreite an Psalmintonungen lebendig wird.

David Bosch studierte Kirchenmusik (B) in Rottenburg am Neckar sowie Gregorianik, Musikwissenschaft und Geschichte in Essen, Rottenburg und Tübingen. Er ist Leiter der Schola Gregoriana Kirchpergensis und war von 2013 bis 2019 Kantor im Berneuchener Haus Kloster Kirchberg.

Leitung:	Kantor David Bosch
Tagungsbeitrag:	120 €.   Für Studierende stehen 3 Plätze zu einem bezuschussten Gesamtpreis von 50,00 € zur Verfügung.

## XI. KMD Hans-Eugen Ekert

**Leitung, Anmeldung und weitere Informationen zur Bahn- und zur Fahrrad-Orgelreise bei KMD Hans-Eugen Ekert (Erdmannhausen), Tel. (0 71 44) 376 16, Tel. (01 76) 23 14 12 98 und [www.HansEugenEkert.de](http://www.HansEugenEkert.de)**



Altenbruch © Günthild Cremer

Sonntag – Sonntag • 22. – 29. 8. 2021

### Fahrrad-Orgelreise nach Norddeutschland

#### "Auf den Spuren von Arp Schnitger" zwischen Weser und Elbe

Schnitgers Taufkirche, die Bartholomäuskirche in Brake-Golzwarden an der Unterweser und die Pankratius-Kirche in Hamburg-Neuenfelde, in der Schnitger begraben liegt, markieren die Eckpunkte dieser Fahrrad-Orgelreise. Dazu kommen hochinteressante Instrumente, nicht nur von Arp Schnitger, wie zum Beispiel Ganderkesee, Dedesdorf, Holßel, Cappel, Neuenkirchen, Lüdingworth, Altenbruch, Osten, Kehdingbruch, Stade, Steinkirchen und eben Hamburg-Neuenfelde.

Wir werden von Stuttgart aus mit der Bahn (über Bremen) bis Ganderkesee fahren und von Neuenfelde über Hamburg wieder zurück. Nicht versäumen wollen wir das Klimahaus in Bremerhaven, auch ein Abstecher an die Duhner Heide mit Nordseerlebnis (hier sogar ohne Deich!) ist geplant.

Voraus-	750 €	
sichtliche	650 €	ermäßigter Preis für Schüler,
Kosten:		Studierende, Auszubildende
	100 €	Einzelzimmer-Zuschlag

Mittwoch – Sonntag • 2. – 6. 6. 2021

### Zweite Bahn-Orgelreise mit Hans-Eugen Ekert

Die erste Bahn-Orgelreise konnte 2020 trotz der Corona-Pandemie stattfinden; die Nachfrage war so groß, dass sie – in etwas modifizierter Form – 2021 noch einmal angeboten wird.

Die Bahnstrecke (Stuttgart-) Schweinfurt – Erfurt berührt eine beträchtliche Anzahl wertvoller Orgeln. Sie mit der Bahn – und natürlich ein wenig auch zu Fuß – entschleunigt zu erschließen, hat großen Charme.

Das Gepäck wird transportiert, so dass wir ganz entspannt von den Bahnhöfen zu den Kirchen spazieren können (7-18 Minuten).

Folgendes Programm ist geplant:

Bad Neustadt/Saale (Will, Würzburg 1722, I/P 13), Hildburghausen (Michael Schmidt, Schmiedefeld/Rennsteig 1865, III/P 33), Museumsbesuch, Zella-Mehlis (Rommel, Roßdorf/Rhön 1778, II/P 24), Schmalkalden, Schlosskirche Wilhelmsburg (Daniel Meyer, Kassel 1589, I 6), Arnstadt Bachkirche (Wender, Mühlhausen 1703, II/P 21, Steinmeyer, Öttingen, 1913, III/P 54), Stadtführung, Besuch des Schlossmuseums mit dem originalen Spieltisch der Wender-Orgel und der Puppenstubensammlung „Mon Plaisir“ aus dem 18. Jahrhundert, einem einzigartigen Zeitdokument. Erfurt Stadtführung, Cruciskirche (Volckland Erfurt 1737, II/P 28), Erfurt-Bindersleben (Volckland, Erfurt 1743, II/23), Suhl, Kreuzkirche (Eilert Köhler aus Oldenburg 1739, II/P 40).

Abfahrt:	9.08 Uhr, Stuttgart Hauptbahnhof
Rückkehr:	20.43 Uhr, Stuttgart Hauptbahnhof

Die Reise ist fast ausgebucht.

Unterkunft:	Landhotel Klostermühle Trostdädter Dorfstr. 2, 98646 Reurieth Bildungshaus St. Ursula Trommsdorffstr. 29, 99084 Erfurt
-------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Kosten:	420 €	
	375 €	ermäßigter Preis für Schüler, Studierende, Auszubildende
	80 €	Einzelzimmer-Zuschlag

Weitere Informationen, auch zu den im Preis enthaltenen Leistungen, finden Sie auf [www.HansEugenEkert.de](http://www.HansEugenEkert.de)

## I. Bibliothek in der Hochschule für Kirchenmusik Tübingen

Die Bibliotheken des Verbandes und der Hochschule für Kirchenmusik haben sich 2007 in Tübingen vereinigt zu einer der größten Bibliotheken dieser Art mit über 70.000 Noten, Büchern, Zeitschriften und CDs. Schwerpunkte des Bibliotheksbestandes liegen im Bereich der Orgel- und Chornoten, der Liturgik und Hymnologie sowie der musikwissenschaftlichen und theologischen Grundlagenliteratur.

Der gesamte Bestand ist unter <http://alephino-sonb-opac.elk-wue.de/alipac.exe> online recherchierbar („Zweigstelle“, dann „Ev. Hochschule für Kirchenmusik“ oder „Verband“ anklicken). Alternativ dazu ist der Gesamtbestand auch über den SWB-Katalog unter <http://swb.bsz-bw.de/> recherchierbar. Mittels des Suchfeldes „Bibliothekssigel“ in der erweiterten Suche können direkt die beiden Bestände „Ess 3“ (Hochschule für Kirchenmusik) und „Stg 262“ (Evangelische Kirchenmusik in Württemberg) ausgewählt werden. Bücher, Noten, Zeitschriften, Aufführungsmaterialien und CDs können vor Ort eingesehen und weitgehend auch ausgeliehen werden.

Bei Fragen zum Bestand oder zur Benutzung wenden Sie sich gerne an die Bibliotheksmitarbeiter/innen vor Ort, Tel. (07071) 925 989 oder [bibliothek@kirchenmusikhochschule.de](mailto:bibliothek@kirchenmusikhochschule.de). • Öffnungszeiten laut Webseite und nach Vereinbarung. Um eine kurze Anmeldung vorab per E-Mail oder Telefon wird gebeten.

Weitere Informationen: <http://www.kirchenmusikhochschule.de/hochschule/einrichtungen/bibliothek/> • Adresse: Hochschule für Kirchenmusik/Bibliothek, Gartenstraße 12, 72074 Tübingen.

## II. Chornoten-Ausleihbibliothek Stuttgart

Die Chornoten-Ausleihbibliothek mit etwa 220 Titeln in Chorstärke ist in den Räumen des Verbandes in Stuttgart untergebracht. Hier finden Sie Aufführungsmaterial zu Kantaten (z. B. Bach, Buxtehude), Motetten (z. B. Schütz, Pachelbel), Kindermusicals, Sammelbände (z. B. Wo wir dich loben *plus*, Sing along - Singt mit!, Glory to God – Gospel liturgisch, Einfach singen) und vieles mehr. Diese Noten können nur von Verbandsmitgliedern ausgeliehen werden. Der Bestand ist im Mitgliederbereich unserer Webseite recherchierbar: [www.kirchenmusik-wuerttemberg.de](http://www.kirchenmusik-wuerttemberg.de), in den Mitgliederbereich einloggen, dann auf „Bibliothek“ klicken. Die Bibliothek ist im Regelfall von Montag bis Donnerstag von 9 – 12 Uhr und nach Vereinbarung geöffnet. Eine kurze telefonische Besuchsanmeldung ist erforderlich.

Verantwortlich ist Anna Schneider, Tel. (07 11) 237 19 34-12, [bibliothek@kirchenmusik-wuerttemberg.de](mailto:bibliothek@kirchenmusik-wuerttemberg.de)

## Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden bei einer Pauschalreise nach § 651a des Bürgerlichen Gesetzbuchs

Bei der Ihnen in Form der Veranstaltungen Nrn. 2, 3, 4, 8, 12, 13, 14 und 15 angebotenen Kombination von Reiseleistungen handelt es sich um Pauschalreisen im Sinne der Richtlinie (EU) 2015/2302.

Bei Buchung dieser Veranstaltungen können Sie alle EU-Rechte in Anspruch nehmen, die für Pauschalreisen gelten. Das Unternehmen Verband Evangelische Kirchenmusik in Württemberg e.V. trägt die volle Verantwortung für die ordnungsgemäße Durchführung der gesamten Pauschalreise.

Zudem verfügt das Unternehmen Verband Evangelische Kirchenmusik in Württemberg e.V. über die gesetzlich vorgeschriebene Absicherung für die Rückzahlung Ihrer Zahlungen und, falls der Transport in der Pauschalreise inbegriffen ist, zur Sicherstellung Ihrer Rückbeförderung im Fall seiner Insolvenz.

### Wichtigste Rechte nach der Richtlinie (EU) 2015/2302

- Die Reisenden erhalten alle wesentlichen Informationen über die Pauschalreise vor Abschluss des Pauschalreisevertrags.
- Es haftet immer mindestens ein Unternehmer für die ordnungsgemäße Erbringung aller im Vertrag inbegriffenen Reiseleistungen.
- Die Reisenden erhalten eine Notruftelefonnummer oder Angaben zu einer Kontaktstelle, über die sie sich mit dem Reiseveranstalter oder dem Reisebüro in Verbindung setzen können.
- Die Reisenden können die Pauschalreise – innerhalb einer angemessenen Frist und unter Umständen unter zusätzlichen Kosten – auf eine andere Person übertragen.
- Der Preis der Pauschalreise darf nur erhöht werden, wenn bestimmte Kosten (zum Beispiel Treibstoffpreise) sich erhöhen und wenn dies im Vertrag ausdrücklich vorgesehen ist, und in jedem Fall bis spätestens 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise. Wenn die Preiserhöhung 8 % des Pauschalreisepreises übersteigt, kann der Reisende vom Vertrag zurücktreten. Wenn sich ein Reiseveranstalter das Recht auf eine Preiserhöhung vorbehält, hat der Reisende das Recht auf eine Preissenkung, wenn die entsprechenden Kosten sich verringern.
- Die Reisenden können ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten und erhalten eine volle Erstattung aller Zahlungen, wenn einer der wesentlichen Bestandteile der Pauschalreise mit Ausnahme des Preises erheblich geändert wird. Wenn der für die Pauschalreise verantwortliche Unternehmer die Pauschalreise vor Beginn der Pauschalreise

absagt, haben die Reisenden Anspruch auf eine Kostenerstattung und unter Umständen auf eine Entschädigung.

- Die Reisenden können bei Eintritt außergewöhnlicher Umstände vor Beginn der Pauschalreise ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten, beispielsweise wenn am Bestimmungsort schwerwiegende Sicherheitsprobleme bestehen, die die Pauschalreise voraussichtlich beeinträchtigen.
- Zudem können die Reisenden jederzeit vor Beginn der Pauschalreise gegen Zahlung einer angemessenen und vertretbaren Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten.
- Können nach Beginn der Pauschalreise wesentliche Bestandteile der Pauschalreise nicht vereinbarungsgemäß durchgeführt werden, so sind dem Reisenden angemessene andere Vorkehrungen ohne Mehrkosten anzubieten. Der Reisende kann ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten (in der Bundesrepublik Deutschland heißt dieses Recht „Kündigung“), wenn Leistungen nicht gemäß dem Vertrag erbracht werden und dies erhebliche Auswirkungen auf die Erbringung der vertraglichen Pauschalreiseleistungen hat und der Reiseveranstalter es versäumt, Abhilfe zu schaffen.
- Der Reisende hat Anspruch auf eine Preisminderung und/oder Schadenersatz, wenn die Reiseleistungen nicht oder nicht ordnungsgemäß erbracht werden.
- Der Reiseveranstalter leistet dem Reisenden Beistand, wenn dieser sich in Schwierigkeiten befindet.
- Im Fall der Insolvenz des Reiseveranstalters oder – in einigen Mitgliedstaaten – des Reisevermittlers werden Zahlungen zurückerstattet. Tritt die Insolvenz des Reiseveranstalters oder, sofern einschlägig, des Reisevermittlers nach Beginn der Pauschalreise ein und ist die Beförderung Bestandteil der Pauschalreise, so wird die Rückbeförderung der Reisenden gewährleistet. Der Verband Evangelische Kirchenmusik in Württemberg e.V. hat eine Insolvenzabsicherung mit der R+V Allgemeine Versicherung AG abgeschlossen. Die Reisenden können die R+V Allgemeine Versicherung AG (Kontakt Daten: R+V Allgemeine Versicherung AG, Raiffeisenplatz 1, 65189 Wiesbaden, ruv@ruv.de, Telefon: +49 611 533 5859) kontaktieren, wenn ihnen Leistungen aufgrund der Insolvenz des Verbandes Evangelische Kirchenmusik in Württemberg e.V. verweigert werden.

Webseite, auf der die Richtlinie (EU) 2015/2302 in der in das nationale Recht umgesetzten Form zu finden ist:  
[www.umsetzung-richtlinie-eu2015-2302.de](http://www.umsetzung-richtlinie-eu2015-2302.de)

## Reisebedingungen des Verbandes Evangelische Kirchenmusik in Württemberg e.V.

Sehr geehrte Teilnehmer,

die nachfolgenden Bestimmungen werden, soweit wirksam vereinbart, Inhalt des zwischen Ihnen, dem Teilnehmer, nachstehend „TN“ abgekürzt, und dem Verband Evangelische Kirchenmusik in Württemberg e.V., nachfolgend „VEKW“ abgekürzt, Gerokstr. 19, 70184 Stuttgart, Tel. (07 11) 2371934-10, Fax (0711) 2 371934-11, E-Mail: info@kirchenmusik-wuerttemberg.de im Buchungsfall bei Vertragsschluss zu Stande kommenden Pauschalreisevertrages. Bitte lesen Sie diese Reisebedingungen vor Ihrer Buchung sorgfältig durch.

### 1. Abschluss des Reisevertrages, Verpflichtungen des TN

- 1.1. Für die Buchung, die telefonisch, schriftlich, per E-Mail oder per Telefax erfolgt, gilt:
  - a) Mit der Buchung bietet der TN dem VEKW den Abschluss des Pauschalreisevertrages verbindlich an.
  - b) Der Vertrag kommt mit dem Zugang der Reisebestätigung (Annahmeerklärung) durch den VEKW zustande. Bei oder unverzüglich nach Vertragsschluss wird der VEKW dem TN eine den gesetzlichen Vorgaben entsprechende Reisebestätigung auf einem dauerhaften Datenträger (welcher es dem TN ermöglicht, die Erklärung unverändert so aufzubewahren oder zu speichern, dass sie ihm in einem angemessenen Zeitraum zugänglich ist, z.B. auf Papier oder per Email), übermitteln, sofern der TN nicht Anspruch auf eine Reisebestätigung in Papierform nach Art. 250 § 6 Abs. (1) Satz 2 EGBGB hat, weil der Vertragsschluss in gleichzeitiger körperlicher Anwesenheit beider Parteien oder außerhalb von Geschäftsräumen erfolgte.
- 1.2. Bei Buchungen, die über das Internet erfolgen, gilt für den Vertragsabschluss:
  - a) Dem TN wird der Ablauf der Onlinebuchung im entsprechenden Internetauftritt des VEKW erläutert.
  - b) Dem TN steht zur Korrektur seiner Eingaben, zur Löschung oder zum Zurücksetzen des gesamten Onlinebuchungsformulars eine entsprechende Korrekturmöglichkeit zur Verfügung, deren Nutzung erläutert wird.
  - c) Mit Betätigung des Buttons (der Schaltfläche) "zahlungspflichtig buchen" bietet der TN dem VEKW den Abschluss des Pauschalreisevertrages verbindlich an.
  - d) Dem TN wird der Eingang seiner Buchung unverzüglich auf elektronischem Weg bestätigt.
  - e) Die Übermittlung des Vertragsangebots durch Betätigung des Buttons "zahlungspflichtig buchen" begründet keinen Anspruch des TN auf das Zustandekommen eines Reisevertrages entsprechend seiner Buchungsangaben. Der VEKW ist vielmehr frei in der Entscheidung, das Vertragsangebot des TN anzunehmen oder nicht.
  - f) Der Vertrag kommt durch den Zugang der Reisebestätigung des VEKW beim TN zu Stande.
- 1.3. Der TN hat für alle Vertragsverpflichtungen von anderen TN, für die er die Buchung vornimmt, wie für seine eigenen einzustehen, sofern er diese Verpflichtung durch ausdrückliche und gesonderte Erklärung übernommen hat.
- 1.4. Die vom VEKW gegebenen vorvertraglichen Informationen über wesentliche Eigenschaften der Reiseleistungen, den Reisepreis und alle zusätzlichen Kosten, die Zahlungsmodalitäten, die Mindestteilnehmerzahl und die Stornopauschalen (gem. Artikel 250 § 3 Nummer 1, 3 bis 5 und 7 EGBGB) werden nur dann nicht Bestandteil des Pauschalreisevertrages, sofern dies zwischen den Parteien ausdrücklich vereinbart ist.
- 1.5. Der VEKW weist darauf hin, dass nach den gesetzlichen Vorschriften (§§ 312 Abs. 7, 312g Abs. 2 Satz 1 Nr. 9 BGB) bei Pauschalreiseverträgen

nach § 651a und § 651c BGB, die im Fernabsatz (Briefe, Kataloge, Telefonanrufe, Telekopien, E-Mails, über Mobilfunkdienst versendete Nachrichten (SMS) sowie Rundfunk, Telemedien und Onlinedienste) abgeschlossen wurden, kein Widerrufsrecht besteht, sondern lediglich die gesetzlichen Rücktritts- und Kündigungsrechte, insbesondere das Rücktrittsrecht gemäß § 651h BGB (siehe hierzu auch Ziff. 4.). Ein Widerrufsrecht besteht jedoch, wenn der Vertrag über Reiseleistungen nach § 651a BGB außerhalb von Geschäftsräumen geschlossen worden ist, es sei denn, die mündlichen Verhandlungen, auf denen der Vertragsschluss beruht, sind auf vorhergehende Bestellung des Verbrauchers geführt worden; im letztgenannten Fall besteht ein Widerrufsrecht ebenfalls nicht.

## 2. Minderjährige

- 2.1. Für allein reisende Minderjährige bis zum vollendeten 12. Lebensjahr besteht kein Anspruch auf Aufnahme. Diese werden nur in Begleitung einer zur Personensorge berechtigten volljährigen Person aufgenommen. Zustimmungserklärungen von Sorgeberechtigten, die nicht gleichzeitig mit dem Kind als Teilnehmer aufgenommen werden, egal in welcher Form, ermöglichen keine Aufnahme des Minderjährigen.
- 2.2. Kinder und Jugendliche ab einem Alter von 12 Jahren können unter den nachstehenden Voraussetzungen an dafür vorgesehenen Kursen teilnehmen, auch wenn sie nicht in Begleitung einer zur Personensorge berechtigten volljährigen Person sind. Eine solche Aufnahme erfolgt allerdings nur, wenn eine Elternerklärung ordnungsgemäß ausgefüllt und unterschrieben durch den/die Sorgeberechtigten des Minderjährigen vorgelegt wird. Entsprechende Elternerklärungen werden nach Anmeldung zum Kurs zugeschickt und sind Voraussetzung für die Teilnahme des Kindes / des Jugendlichen. Sonstige Zustimmungserklärungen von Sorgeberechtigten in anderer Form werden nicht akzeptiert, auch wenn sie rechtlich wirksam abgefasst sind.

## 3. Bezahlung

- 3.1. Der VEKW und Reisevermittler dürfen Zahlungen auf den Reisepreis vor Beendigung der Pauschalreise nur fordern oder annehmen, wenn ein wirksamer Kundengeldabsicherungsvertrag besteht und dem TN der Sicherungsschein mit Namen und Kontaktdaten des Kundengeldabsicherers in klarer, verständlicher und hervorgehobener Weise übergeben wurde. Nach Vertragsabschluss wird gegen Aushändigung des Sicherungsscheines eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises zur Zahlung fällig. Die Restzahlung wird 4 Wochen vor Reisebeginn zur Zahlung fällig, sofern der Sicherungsschein übergeben ist und die Reise nicht mehr aus dem in Ziffer 8 genannten Grund abgesagt werden kann.
- 3.2. Leistet der TN die Anzahlung und/oder die Restzahlung nicht entsprechend den vereinbarten Zahlungsfälligkeiten, obwohl VEKW zur ordnungsgemäßen Erbringung der vertraglichen Leistungen bereit und in der Lage ist, seine gesetzlichen Informationspflichten erfüllt hat und kein gesetzliches oder vertragliches Aufrechnungs- oder Zurückbehaltungsrecht des TN besteht, und hat der TN den Zahlungsverzug zu vertreten, so ist der VEKW berechtigt, nach Mahnung mit Fristsetzung und nach Ablauf der Frist vom Pauschalreisevertrag zurückzutreten und den TN mit Rücktrittskosten gemäß Ziff. 4. zu belasten.

## 4. Rücktritt durch den TN vor Reisebeginn

- 4.1. Der TN kann jederzeit vor Reisebeginn vom Pauschalreisevertrag zurücktreten. Der Rücktritt ist gegenüber dem VEKW unter der in diesen Bedingungen angegebenen Anschrift zu erklären. Falls die Reise über einen Reisevermittler gebucht wurde, kann der Rücktritt auch diesem gegenüber erklärt werden. Dem TN wird empfohlen, den Rücktritt in Textform zu erklären.

- 4.2. Tritt der TN vor Reisebeginn zurück oder tritt er die Reise nicht an, so verliert der VEKW den Anspruch auf den Reisepreis. Stattdessen kann der VEKW eine angemessene Entschädigung verlangen, soweit der Rücktritt nicht von ihm zu vertreten ist. VEKW kann keine Entschädigung verlangen, soweit am Bestimmungsort oder in dessen unmittelbarer Nähe außergewöhnliche Umstände auftreten, die die Durchführung der Pauschalreise oder die Beförderung von Personen an den Bestimmungsort erheblich beeinträchtigen; Umstände sind unvermeidbar und außergewöhnlich, wenn sie nicht der Kontrolle der Partei, die sich hierauf beruft unterliegen, und sich ihre Folgen auch dann nicht hätten vermeiden lassen, wenn alle zumutbaren Vorkehrungen getroffen worden wären.
- 4.3. Der VEKW hat die nachfolgenden Entschädigungspauschalen unter Berücksichtigung des Zeitraums zwischen der Rücktrittserklärung und dem Reisebeginn sowie unter Berücksichtigung der erwarteten Ersparnis von Aufwendungen und des erwarteten Erwerbs durch anderweitige Verwendungen der Reiseleistungen festgelegt. Die Entschädigung wird nach dem Zeitpunkt des Zugangs der Rücktrittserklärung wie folgt mit der jeweiligen Stornostaffel berechnet:
  - bis 30 Tage vor Reiseantritt 20%
  - vom 29. bis 22. Tag vor Reiseantritt 30%
  - vom 21. bis 15. Tag vor Reiseantritt 50%
  - vom 14. bis 7. Tag vor Reiseantritt 75%
  - ab dem 6. Tag vor Reiseantritt 80%
  - am Anreisetag und bei Nichtanreise 90% des Reisepreises.
- 4.4. Der Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung sowie einer Versicherung zur Deckung der Rückführungskosten bei Unfall oder Krankheit wird dringend empfohlen.
- 4.5. Dem TN bleibt es in jedem Fall unbenommen, dem VEKW nachzuweisen, dass dem VEKW überhaupt kein oder ein wesentlich niedrigerer Schaden entstanden ist, als die von ihm geforderte Entschädigungspauschale.
- 4.6. Der VEKW behält sich vor, anstelle der vorstehenden Pauschalen eine höhere, konkrete Entschädigung zu fordern, soweit der VEKW nachweist, dass dem VEKW wesentlich höhere Aufwendungen als die jeweils anwendbare Pauschale entstanden sind. In diesem Fall ist der VEKW verpflichtet, die geforderte Entschädigung unter Berücksichtigung der ersparten Aufwendungen und einer etwaigen, anderweitigen Verwendung der Reiseleistungen konkret zu beziffern und zu belegen.
- 4.7. Ist der VEKW infolge eines Rücktritts zur Rückerstattung des Reisepreises verpflichtet, bleibt § 651 h Abs. 5 BGB unberührt.
- 4.8. Das gesetzliche Recht des TN, gemäß § 651e BGB vom VEKW durch Mitteilung auf einem dauerhaften Datenträger zu verlangen, dass statt seiner ein Dritter in die Rechte und Pflichten aus dem Pauschalreisevertrag eintritt, bleibt durch die vorstehenden Bedingungen unberührt. Eine solche Erklärung ist in jedem Fall rechtzeitig, wenn Sie dem VEKW 7 Tage vor Reisebeginn zugeht.

## 5. Obliegenheiten des TN

- 5.1. Reiseunterlagen: Der TN hat den VEKW oder seinen Reisevermittler, über den er die Pauschalreise gebucht hat, zu informieren, wenn der TN die notwendigen Reiseunterlagen (z.B. Hotelgutschein, Voucher) nicht innerhalb der vom VEKW mitgeteilten Frist erhält.
- 5.2. Mängelanzeige/Abhilfeverlangen:
  - a) Wird die Reise nicht frei von Reismängeln erbracht, so kann der TN Abhilfe verlangen.
  - b) Soweit der VEKW infolge einer schuldhaften Unterlassung der Mängelanzeige nicht Abhilfe schaffen konnte, kann der TN weder Minderungsansprüche nach § 651m BGB noch Schadensersatzansprüche nach § 651n BGB geltend machen.
  - c) Der TN ist verpflichtet, seine Mängelanzeige unverzüglich dem Vertreter

# Teilnahmebedingungen

des VEKW vor Ort zur Kenntnis zu geben. Ist ein Vertreter des VEKW vor Ort nicht vorhanden und vertraglich nicht geschuldet, sind etwaige Reise-mängel an den VEKW unter der mitgeteilten Kontaktstelle des VEKW zur Kenntnis zu bringen; über die Erreichbarkeit des Vertreters des VEKW bzw. seiner Kontaktstelle vor Ort wird der TN in der Reisebestätigung unterrichtet. Der TN kann jedoch die Mängelanzeige auch seinem Reisevermittler, über den er die Pauschalreise gebucht hat, zur Kenntnis bringen.

- d) Der Vertreter des VEKW ist beauftragt, für Abhilfe zu sorgen, sofern dies möglich ist. Er ist jedoch nicht befugt, Ansprüche anzuerkennen.
- 5.3. Fristsetzung vor Kündigung: Will der TN den Pauschalreisevertrag wegen eines Reisemangels der in § 651i Abs. (2) BGB bezeichneten Art, sofern er erheblich ist, nach § 651i BGB kündigen, hat er dem VEKW zuvor eine angemessene Frist zur Abhilfeleistung zu setzen. Dies gilt nur dann nicht, wenn die Abhilfe von VEKW verweigert wird oder wenn die sofortige Abhilfe notwendig ist.

## 6. Kündigung aus verhaltensbedingten Gründen

- 6.1. Der VEKW kann den Reisevertrag ohne Einhaltung einer Frist kündigen, wenn der TN ungeachtet einer Abmahnung des VEKW – oder seiner hierzu ausdrücklich bevollmächtigten Beauftragten (Reiseleiter, Übungsleiter, Heimleiter, Hausverwaltungen) – nachhaltig stört oder wenn der TN sich in solchem Maß vertragswidrig verhält, dass die sofortige Aufhebung des Vertrages gerechtfertigt ist.
- 6.2. Kündigt der VEKW, so behält er den Anspruch auf den Reisepreis; er muss sich jedoch den Wert der ersparten Aufwendungen sowie diejenigen Vorteile anrechnen lassen, die er aus einer anderweitigen Verwendung der nicht in Anspruch genommenen Leistung erlangt, einschließlich der ihm von den Leistungsträgern gut gebrachten Beträge.

## 7. Beschränkung der Haftung

- 7.1. Die vertragliche Haftung des VEKW für Schäden, die nicht aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit resultieren und nicht schuldhaft herbeigeführt wurden, ist auf den dreifachen Reisepreis beschränkt.
- 7.2. Der VEKW haftet nicht für Leistungsstörungen, Personen- und Sachschäden im Zusammenhang mit Leistungen, die als Fremdleistungen lediglich vermittelt werden (z.B. vermittelte Ausflüge, Sportveranstaltungen, Theaterbesuche, Ausstellungen), wenn diese Leistungen in der Reiseausschreibung und der Reisebestätigung ausdrücklich und unter Angabe der Identität und Anschrift des vermittelten Vertragspartners als Fremdleistungen so eindeutig gekennzeichnet wurden, dass sie für den TN erkennbar nicht Bestandteil der Pauschalreise des VEKW sind und getrennt ausgewählt wurden. Die §§ 651b, 651c, 651w und 651y BGB bleiben hierdurch unberührt.
- 7.3. Der VEKW haftet jedoch, wenn und soweit für einen Schaden des TN die Verletzung von Hinweis-, Aufklärungs- oder Organisationspflichten des VEKW ursächlich geworden ist.

## 8. Rücktritt des VEKW wegen Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl

- 8.1. Der VEKW kann bei Nichterreichen einer Mindestteilnehmerzahl nach Maßgabe folgender Regelungen zurücktreten:
- 8.2. Die Mindestteilnehmerzahl und der späteste Zeitpunkt des Zugangs der Rücktrittserklärung des VEKW beim TN muss in der jeweiligen vorvertraglichen Unterrichtung angegeben sein.
- 8.3. Der VEKW hat die Mindestteilnehmerzahl und die späteste Rücktrittsfrist in der Reisebestätigung anzugeben.
- 8.4. Der VEKW ist verpflichtet, dem TN gegenüber die Absage der Reise unverzüglich zu erklären, wenn feststeht, dass die Reise wegen Nichterreichens

# Teilnahmebedingungen

der Mindestteilnehmerzahl nicht durchgeführt wird.

- 8.5. Ein Rücktritt des VEKW später als 4 Wochen vor Reisebeginn ist unzulässig. Wird die Reise aus diesem Grund nicht durchgeführt, erhält der TN auf den Reisepreis geleistete Zahlungen unverzüglich zurück, Ziffer 4.7 gilt entsprechend.

## 9. Nicht in Anspruch genommene Leistungen

Nimmt der TN einzelne Reiseleistungen infolge vorzeitiger Rückreise, wegen Krankheit oder aus anderen, nicht von dem VEKW zu vertretenden Gründen nicht in Anspruch, so besteht kein Anspruch des TN auf anteilige Rückerstattung. Der VEKW wird sich jedoch, soweit es sich nicht um ganz geringfügige Beträge handelt, beim Leistungsträger um eine Rückerstattung bemühen und entsprechende Beträge an den TN zurückbezahlen, sobald und soweit sie von den einzelnen Leistungsträgern tatsächlich an den VEKW zurückerstattet worden sind.

## 10. Besondere Regelungen im Zusammenhang mit Pandemien (insbesondere dem Corona-Virus)

- 10.1 Die Parteien sind sich einig, dass die vereinbarten Reiseleistungen durch die jeweiligen Leistungserbringer stets unter Einhaltung und nach Maßgabe der zum jeweiligen Reisezeitpunkt geltenden behördlichen Vorgaben und Auflagen erbracht werden.
- 10.2. Der TN erklärt sich einverstanden, angemessene Nutzungsregelungen oder -beschränkungen der Leistungserbringer bei der Inanspruchnahme von Reiseleistungen zu beachten und im Falle von auftretenden typischen Krankheitssymptomen die Reiseleitung und den Leistungsträger unverzüglich zu verständigen.

## 11. Rechtswahl- und Gerichtsstand; Information über Verbraucherstreitbeilegung

- 11.1. Für TN, die nicht Angehörige eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder Schweizer Staatsbürger sind, wird für das gesamte Rechts- und Vertragsverhältnis zwischen dem TN und dem VEKW die ausschließliche Geltung des deutschen Rechts vereinbart. Solche TN können den VEKW ausschließlich an dessen Sitz verklagen.
- 11.2. Für Klagen des VEKW gegen TN bzw. Vertragspartner des Reisevertrages, die Kaufleute, juristische Personen des öffentlichen oder privaten Rechts oder Personen sind, die ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort im Ausland haben, oder deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist, wird als Gerichtsstand der Sitz des VEKW vereinbart.
- 11.3. Der VEKW weist im Hinblick auf das Gesetz über Verbraucherstreitbeilegung darauf hin, dass er nicht an einer freiwilligen Verbraucherstreitbeilegung teilnimmt. Sofern eine Verbraucherstreitbeilegung nach Drucklegung dieser Reisebedingungen für den VEKW verpflichtend würde, informiert der VEKW die Verbraucher hierüber in geeigneter Form. Der VEKW weist für alle Reiseverträge, die im elektronischen Rechtsverkehr geschlossen wurden, auf die europäische Online-Streitbeilegungs-Plattform <https://ec.europa.eu/consumers/odr/> hin.

---

© Urheberrechtlich geschützt; Noll | Hütten | Dukic Rechtsanwälte, Stuttgart, München, 2011-2021.

---

Reiseveranstalter ist:

Verband Evangelische Kirchenmusik in Württemberg e.V.

Gerokstraße 19, 70184 Stuttgart

Vorstand: KMD Peter Ammer (Nagold), KMD David Dehn (Neuenstadt)

Geschäftsführerin: Nicole Fadani (Stuttgart)

Amtsgericht Stuttgart, Registergericht, Register-Nr. VR 2313.

Geschäftsstelle des  
Verbandes Evangelische Kirchenmusik in Württemberg e.V.  
und Leihbibliothek für Chornoten  
Gerokstraße 19, 70184 Stuttgart  
Geschäftsführerin Nicole Fadani  
Tel. (07 11) 237 19 34-10, Fax (07 11) 237 19 34-11  
info@kirchenmusik-wuerttemberg.de

Mitarbeiterin Anna Schneider  
Tel. (07 11) 237 19 34-12  
bibliothek@kirchenmusik-wuerttemberg.de

www.kirchenmusik-wuerttemberg.de

Bankverbindung  
IBAN: DE71 6005 0101 0002 1957 31  
BIC: SOLADEST600, BW-Bank Stuttgart

Vorsitzender Bereich „Chöre“  
Bezirkskantor KMD David Dehn  
Wildermuthstraße 8, 74196 Neuenstadt  
Tel. (0 71 39) 45 38 44  
bezirkskantorat.neuenstadt@elk-wue.de

Vorsitzender Bereiche „Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker“  
und „Orgel“  
Bezirkskantor KMD Peter Ammer  
Hohe Straße 9, 72202 Nagold  
Tel. (0 74 52) 81 70 91, Fax (0 32 22) 248 03 08  
bezirkskantorat.nagold@elk-wue.de

Konzeption  
Bildungsreferentin Carmen Andruschkewitsch,  
Coburgstraße 19, 72108 Rottenburg, Tel. (0 74 72) 918 12 09,  
carmen\_andruschkewitsch@web.de

Das Fortbildungsprogramm wird in einer Auflage von 8.000 Exemplaren vom Verband herausgegeben und kostenlos abgegeben.

Bildnachweis  
Bilder der Referentinnen und Referenten.  
Grafik: Felice Meer, www.chordesign.de

Herstellung und Druck  
Werner Böttler, GrafikSatzBildDruck  
Reichenbachweg 10, 72141 Walldorfhäslach  
Tel. (0 71 27) 92 70-0, Fax (0 71 27) 92 70-70  
www.werner-boettler.de

Mitglieds-Nr. \_\_\_\_\_

Nichtmitglied

Veranstaltung Nr., Thema  
\_\_\_\_\_

Name, Vorname  
\_\_\_\_\_

Straße Nr.  
\_\_\_\_\_

PLZ Ort  
\_\_\_\_\_

Telefon  
\_\_\_\_\_

Mobiltelefon  
\_\_\_\_\_

E-Mail-Adresse  
\_\_\_\_\_

Singstimme  
\_\_\_\_\_

EZ erwünscht:  ja DZ mit: \_\_\_\_\_

vegetarisches Essen:  ja  nein  
\_\_\_\_\_

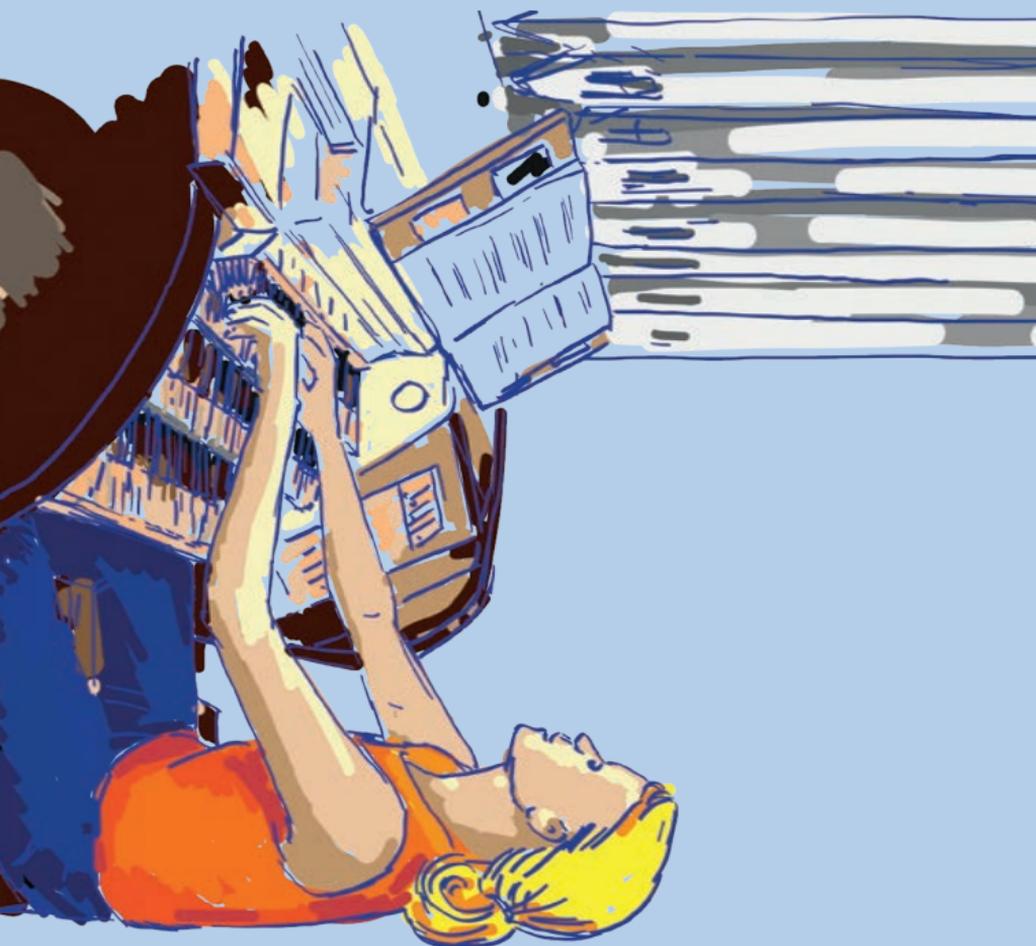
Evtl. (Nahrungsmittel-) Allergien, Krankheiten, eingeschränkte  
Mobilität o.ä.  
\_\_\_\_\_

- Ich bin damit einverstanden, dass mein Name, Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse in ein Verzeichnis aufgenommen werden, das die Teilnehmer/innen der Veranstaltung erhalten. Das soll z. B. die Bildung von Fahrgemeinschaften vereinfachen.
- Den Erhalt des Formblatts (S. 55/56) bestätige ich. Die Teilnahmebedingungen in diesem Jahresprogramm (S. 57-61) habe ich ebenfalls erhalten und anerkenne sie ausdrücklich als Vertragsinhalt. Darauf aufbauend melde ich mich zu der genannten Veranstaltung verbindlich an.

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift des Teilnehmers/der Teilnehmerin \_\_\_\_\_

Bei Kostenübernahme durch die Kirchengemeinde:

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift der Kirchengemeinde \_\_\_\_\_



**Verband  
Evangelische Kirchenmusik  
in Württemberg e.V.  
Gerokstr. 19  
70184 Stuttgart**